



Amtsblatt

der Gemeinde **Wenzenbach**



Wenzenbach blüht!

Ihr kompetenter und sympathischer Küchenhändler in Regensburg!

WIR PLANEN für Sie facettenreiche, individuelle & liebenswerte Küchen. Das **♥ Ihres Zuhauses.**

ERLEBEN SIE unsere Traumküchen auf über 500 m²!

Sogar **KÜCHEN-RENOVIERUNGEN** mit Fenstern, Böden, Decken, Elektrik, Wasser und Putz sind für uns kein Problem.

Höchste **MONTAGE-QUALITÄT** durch **hauseigene Monteure.**

GENIALES Preis-Leistungs-Verhältnis durch Mitgliedschaft beim **Küchenring** mit über 400 Händlern.

WIR stehen für **höchste Qualität** zu **besten Konditionen.**



Ihr Team von Ihrem KüchenHaus!
Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es sind!

Unsere starken Partner im Gerätebereich:

SIEMENS **Miele** **NEFF**
GAGGENAU **BORA**

Ihr KüchenHaus

... einfach gute Küchen

Brumberger und Jorde Vertriebs GmbH
Franz-Hartl-Str. 14 • 93053 Regensburg
– direkt an der A3 –
www.ihr-kuechenhaus.de

DA KOMMT FREUDE AUF!

Surfen Sie mit bis zu 100 Mbit/s auch in **Grünthal, Irlbach, Gonnernsdorf und Probstberg.**

Jetzt informieren und bestellen unter:
www.glasfaser-ostbayern.de/wenzenbach
oder **Telefon 0941 6985-545**

Kundencenter Regensburg
Greflingerstr. 22 (im REWAG Kundencenter)
Mo.-Mi. 8-16 Uhr, Do. 8-18 Uhr und Fr. 8-14 Uhr

 **glasfaser**
ostbayern



Bis zu 100 Mbit/s

Liebe Wenzenbacherinnen und Wenzenbacher,



auch wenn die Wachstumsprognosen hierzulande in letzter Zeit wieder rückläufig sind, kann man mit Fug und Recht behaupten, dass Wenzenbach nach wie vor in einer echten Boomregion liegt. Dies bringt durchaus Vorteile für die Gemeinde. So haben sich beispielsweise unsere Gewerbesteuereinnahmen seit 2014 verdoppelt. Auch unsere Beteiligung am Einkommensteueraufkommen fällt äußerst komfortabel aus. Diese beläuft sich jedenfalls auf 717 € pro Einwohner und liegt damit 22 Prozent über dem bayernweiten Durchschnitt. Doch wie schon Goethes Götz von Berlichingen erkannte: „Wo Licht ist, ist auch Schatten.“ In unserem Falle wird dies am enormen Siedlungsdruck besonders deutlich. Unsere Bürgerbefragung im letzten Jahr hat jedenfalls ergeben, dass sich nicht wenige Wenzenbacherinnen und Wenzenbacher, insbesondere jene, die

sich ihren Traum vom Eigenheim auf dem Land bereits vor einigen Jahren erfüllen konnten, weniger Grünflächenverbrauch und den Erhalt von dörflichen Strukturen wünschen. Gleichsam gibt es aber auch viele junge Mitbürger/innen, die gern in ihrer Heimatgemeinde bleiben würden, sich hier aber keinen Bauplatz leisten können bzw. kein passendes Angebot vorfinden und deshalb eine progressive Baulandpolitik erwarten.

Wir, der Gemeinderat, versuchen nun seit einigen Jahren diesen doch recht gegensätzlichen Interessen gerecht zu werden und die Gemeinde als selbstständige und vor allem verantwortungsvolle Akteurin auf dem Immobilienmarkt zu etablieren. Wie Sie einem Artikel in diesem Amtsblatt entnehmen können, ist uns das besonders gut im Gonnorsdorfer Neubaugebiet gelungen.

Dass es auch andere tolle Möglichkeiten zur Errichtung von Wohnraum gibt, hat uns das Wenzenbacher Ehepaar Purschke mit ihrer W.I.R Sozialgenossenschaft vor Augen geführt und dafür nun eine Auszeichnung vom Bayerischen Staatsministerium für Familien, Arbeit und Soziales erhalten. Auch hierzu finden Sie einen Bericht in unserer aktuellen Ausgabe.

Ihr Bürgermeister

Sebastian Koch

Haushaltssatzung

vom Zweckverband zur Wasserversorgung
- Wenzenbacher Gruppe -, Landkreis Regensburg

für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des Art. 40, Abs. 1 und 2 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 wird im Erfolgsplan in den Aufwendungen und in den Erträgen auf

1.238.540,00 Euro

und im Vermögensplan in den Einnahmen und Ausgaben auf

990.000,00 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf

450.000,00 Euro

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Umlagen werden nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf

600.000,00 Euro

festgesetzt.

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2019
in Kraft.

93173 Wenzenbach,
26.03.2019

Zweckverband zur Wasserversorgung
-Wenzenbacher Gruppe


G l o t z l
Verbandsvorsitzender



Diese Haushaltssatzung stimmt mit dem Original überein und wurde im Amtsblatt des Landkreises Regensburg Nr. 15/2019 vom 12.04.2019 auf den Seiten 3 und 4 veröffentlicht.

Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt gemäß § 4 BekV für die Dauer ihrer Gültigkeit in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes zur Einsichtnahme bereit (Art. 65 Abs. 3 GO).

16.04.2019

Thomas Jobst

Geschäftsleiter

Gemeindeverwaltung



Gemeinde Wenzenbach
Hauptstraße 40
91373 Wenzenbach

Telefon 094 07 / 309-0
Telefax 094 07 / 309-160

gemeinde.wenzenbach@wenzenbach.de
www.wenzenbach.de

Erster Bürgermeister: Sebastian Koch

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	ganztäglich geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr

**Bitte beachten Sie die
SCHLUSSTERMINE für die nächste
Ausgabe des Mitteilungsblatts:**

Redaktionsschluss:	14.06.2019
Anzeigenschluss:	17.06.2019
Druckunterlagenchluss:	18.06.2019

Erscheinungstermin: 28.06.2019

IMPRESSUM

Herausgeber:
DTP-Studio DENZL, Inhaber: Achim Denzl,
Einsteinstraße 7, 93055 Regensburg,
Telefon 0941/449644



Redaktion: Gemeinde Wenzenbach (verantwortl.), Erster
Bürgermeister Sebastian Koch, Hauptstraße 40, 91373
Wenzenbach, Telefon 09407/309-0, Telefax 09407/309-160

Anzeigen: DTP-Studio DENZL (verantwortl.), Anschrift s.
Herausgeber

Anzeigenverkauf: DTP-Studio DENZL, Tel. 0941/44806813,
info@das-amtliche.info

Auflage und Verteilung: ca. 4.000 Stück, Verteilung an alle
Haushalte der Gemeinde Wenzenbach

Layout & Satz: DTP-Studio DENZL, www.dtpd.com

Druck: Kelly Druck, www.kelly-druck.de

Keine Haftung für Druckfehler oder den Inhalt der Anzeigen.
Keine Rücksendung von unverlangt eingesandten Unterlagen.
Jede Weiterverwertung des Inhalts bedarf der schriftlichen
Zustimmung des Herausgebers.



Ausflug der Wenzenbacher Seniorinnen und Senioren in die Regensburger Continental Arena

Für den 10.04 plante die Gemeinde Wenzenbach eine Busfahrt für ihre Senioren in die Continental Arena. Auf Grund der hohen Nachfrage (der erste Bus war in kürzester Zeit ausgebucht), wurde für den 11.04 noch ein weiterer Bus organisiert. Mit insgesamt 110 Teilnehmern und Teilnehmerinnen wurden die Erwartungen mehr als übertroffen. Begleitet durch den Wenzenbacher Bürgermeister, Herrn Sebastian Koch, bekamen die Senioren und Seniorinnen Einblicke in das Innenleben des Fußballstadions. Dabei wurden neben der Kabine des SSV Jahn auch die Auswärtskabine sowie die VIP- Räume und der Pressekonzernraum erkundet. Das Highlight war

dann der Gang aus der Mixed-Zone durch den Spielertunnel in das Stadioninnere. Hier konnte erahnt werden, wie es den Profis an einem Spieltag gehen muss. Im Stadioninneren gab es dann weitere sehr interessante Informationen rund um das Stadion, durch die sehr kompetenten Arena-Guides des SSV Jahn. Nach knapp 1,5 Stunden voller Informationen endete die Führung durch die Arena mit einem Besuch des Fanshops. Die Seniorinnen und Senioren zeigten sich insgesamt sehr begeistert. Im Anschluss machte sich die Reisegruppe auf zum zweiten Programmpunkt. Im Restaurant Herrmann erwartete die Damen und Herren zur Stärkung ein Buffet mit kalten Speisen sowie verschiedenen Kuchensorten. Nach kurzweiligen 1,5 Stunden und sehr vielen netten Unterhaltungen ging es mit dem Bus wieder zurück nach Wenzenbach. Das nächste Ausflugsziel für Wenzenbacher Senioren steht bereits schon fest. Am 21.05 geht es mit dem Schiff zum Kloster in Weltenburg. Auch für diesen Ausflug ist die Nachfrage bereits sehr hoch.

FOTOS: CHRISTIAN MÜLLER



Entsorgungstermine Juni

Restmüll:

Freitag, 14.06. / Donnerstag, 27.06.

Papiertonne:

P1 = Freitag, 21.06., P2 = Dienstag, 25.06.

Restmüll: ganz Wenzenbach

Papiertonne:

P1: Wenzenbach und übrige Ortsteile
P2: Grünthal, Irlbach, Fußenberg

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
Freitag	14:00 – 18:00 Uhr
Samstag	08:00 – 15:00 Uhr



**Öffnungszeiten
Grabenbach**
24h geöffnet

Umweltmobil

Sa, 01.06.2019, 09.00 – 12.00 Uhr
Altenthann, Wertstoffhof
Di, 05.06.2019, 10.00 – 11.00 Uhr
Lappersdorf, Bauhof

Umweltmobil Direktanlieferung

Direktanlieferung von haushaltsüblichem Problem-
müll bei Fa. Meindl, Baierner Höhe 2, 93138 Lapp-
persdorf 29.06.19 08:00 – 12:00 Uhr

Bauplatzvergabe im Baugebiet Gonnersdorf

In den letzten Jahren haben sich die Immobilienpreise stark nach oben entwickelt. Dies gilt insbesondere für die Gemeinde Wenzenbach, wo mittlerweile Baulandpreise von 300 bis 400 Euro je m² keine Seltenheit mehr sind. Dies geht natürlich vor allem auch auf den seit Jahren andauernden Bauboom zurück. Zweifelsfrei sind speziell in Wenzenbach die Erwerbskosten für einen Bauplatz aber auch deshalb gestiegen, weil hier über Jahrzehnte hinweg die Baulandentwicklung und -vermarktung ausschließlich der privaten Bauwirtschaft überlassen wurde. Von städtebaulichen Verträgen, die in größeren Baugebieten den teilweisen Zugriff der Gemeinde auf Bauland zur Weitergabe unter sozialverträglicheren Konditionen regeln, wurde bis dato abgesehen.

Mittlerweile hat die Gemeindepolitik allerdings erkannt, dass sich so einheimische Normalverdiener kein Eigenheim mehr in Wenzenbach leisten können. Um dem entgegen zu steuern, hat die Gemeinde deshalb 2016 22.142 m² in Gonnersdorf erworben und dort in den letzten zwei Jahren selbst ein Baugebiet mit 22 Parzellen realisiert. Der entsprechende Straßenzug wird übrigens den historischen Flurnamen „Geiswinkel“ tragen.

Der Wenzenbacher Gemeinderat hat nun im April beschlossen, dass die kleineren und mittleren Parzellen, die hauptsächlich Wohnzwecken dienen, zu einem äußerst sozialverträglichen Preis von gerade einmal 190 € pro Quadratmeter veräußert werden.

Dieser Preis ist deshalb möglich, weil die Gemeinde lediglich die Grunderwerbskosten sowie die Planungs- und Erschließungsausgaben an die Häuslebauer weiterreicht. Um bauwillige Bürgerinnen und Bürger eine Chance zum Eigenheim zu geben, die sich am mitunter doch recht überhitzten privaten Immobilienmarkt sonst schwer tun würden, sieht die Gemeinde indes von einem Gewinnaufschlag ab.



FOTO: PATRICK RESS

Kein Wunder also, dass das Interesse an diesen Bauparzellen sehr hoch war. Insgesamt gingen bei der Gemeinde über 60 Bewerbungen auf Wohnparzellen ein. Um eine faire, transparente und vor allem auch soziale Bewerberauswahl treffen zu können, wurde nach eigens erstellten Richtlinien verfahren. Kernstück war hier ein Kriterienkatalog mit Punktetabelle. So hatten beispielsweise Einheimische bessere Chancen auf eine Gonnersdorfer Bauparzelle.

Besonders bedeutsam waren für uns zudem sozialen Kriterien wie Vermögen, Einkommen, Kinder oder ein Pflegebedarf.

In den kommenden Wochen sollen die Grundstücke nun mittels Notarvertrag an die Häuslebauer übereignet werden, sodass dort noch in diesem Jahr erste Eigenheime gebaut werden können.

Für Personen, die sich mit ihrem nichtstörenden Gewerbebetrieb im größeren Umfang in der Böhmerwaldstraße niederlassen wollen, wurden übrigens auch 8 Bauparzellen mit einer Größe zwischen 600 und 1000 m² vorgesehen. Hierzu wurde kein Punktecatalog ausgearbeitet. Vielmehr hat der Gemeinderat hier verantwortungsvoll auf Grundlage mehrerer eingereichter Bewerbungsbögen, die unter

anderem Informationen zur Größe des Betriebs, der Mitarbeiterzahl, den erwarteten Emissionen und der Gewerbesteuer in den letzten Jahren enthielten, Vergabeentscheidungen getroffen. Ebenfalls im April beschloss der Gemeinderat, dass diese Parzellen zur überwiegend gewerblichen Nutzung zu einem Quadratmeterpreis von 75 € veräußert werden.

Für Bürgermeister Sebastian Koch steht nun, da sich dieses Projekt dem Abschluss zuneigt, fest: „Auch wenn die Realisierung eines gemeindeeigenen Baugebiets für die Verwaltung und den Gemeinderat mit einem gehörigen Maß an Mehrarbeit verbunden ist, war die Entscheidung zu diesem gemeindeeigenen Baugebiet definitiv richtig. Es braucht Alternativen zur klassischen Baulandentwicklung durch einen Immobilieninvestor, weil wir nur so unserer sozialen Verantwortung in der Baupolitik nachkommen können.“

Förderung!

Die Gemeinde Wenzenbach ist im Übrigen auch anderweitig darum bemüht, Bürgerinnen und Bürgern bei der Realisierung ihres Traums vom Eigenheim unter die Arme zu greifen. Seit 1. Januar 2015 können Eltern, die im Zusammenhang mit dem Erwerb oder der Errichtung eines Eigenheims Ausgaben von über 100.000 € haben, pro Kind ein Baukindergeld von 2.000 € bei der Gemeinde beantragen. Zu bedenken gilt es jedoch, dass diese freiwillige Leistung nur Eltern gewährt wird, die unterhalb einer Einkommensgrenze (z. B. bei Paaren max. 80.000 €) liegen.



ANZEIGE

ausdrucks-
starke
Werbung
kellydruck GmbH
Münchener Straße 35 | 93326 Abensberg
Tel. 09443/9140-0 | info@kelly-druck.de | www.kelly-druck.de



Wenzenbacher erhalten Staatsmedaille für soziale Verdienste

Am 13. Mai 2019 wurden Annette und Volker Purschke aus Wenzenbach in der Münchner Residenz mit der Bayerischen Staatsmedaille für soziale Verdienste ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde im Jahre 1970 ins Leben gerufen und wird seither alljährlich an circa 20 Persönlichkeiten verliehen. Dieses Jahr befanden sich unter den Ausgezeichneten auch Prominente wie der Fußballprofi Manuel Neuer oder die Schauspielerin Irina Wanka.

Die Gemeinde Wenzenbach ist auf frischgebackenen Medaillenträger natürlich sehr stolz und so fuhr Bürgermeister Sebastian Koch nach München, um Familie Purschke unmittelbar gratulieren zu können. Diese haben 2012 zusammen mit dem Ehepaar Annette und Thomas Fischer aus Regensburg aus eigener Betroffenheit heraus mit den Planungen eines inklusiven Wohnprojektes in Regensburg begonnen. Mit der „Sozialgenossenschaft W.I.R. – Wohnen Inklusiv Regensburg eG“ haben die Gründungsinitiatoren ein wahres Leuchtturmprojekt realisiert. Dieses bayernweit einzigartige Modellprojekt bürgerlichen Engagements

ermöglicht es, dass Menschen mit Behinderung zusammen mit Menschen ohne Behinderung

in einem normalen Umfeld in ihrer Heimatregion leben können.



ANZEIGE

Podologie
Medizinische Fußpflege
Wenzenbach
Bahnhofstr. 16
www.propodor.de
Telefon: 09407/4920902



*Der Fuß ist Ihr Fundament
und unsere Leidenschaft*

ANZEIGE

FUCHS

HEIZUNG · SANITÄR
SOLARTECHNIK · KUNDENDIENST

www.heizung-fuchs.de

Spitz 7 · 93177 Althenthann
Telefon: (0 94 08) 13 83
Email: kontakt@heizung-fuchs.de

Bericht vom Osterferienprogramm

Am Osterferienprogramm der Gemeinde Wenzenbach nahmen insgesamt ca. 100 Kinder und Jugendliche teil. Dabei gab es ein sehr abwechslungsreiches Programm. Neben verschiedenen Bastelkursen durften die Action mit zwei Ausflügen und einem Mountainbikekurs nicht zu kurz kommen. Durch das breite Angebot, konnten sich die Kinder zwischen 5 – 16 Jahren ihren liebsten Kurs oder ihre liebste Aktivität aussuchen.

Ausflug nach München in den Air Hop Park

Am Montag ging es dann für eine Gruppe von 13 Jugendlichen nach München in den Air Hop Trampolinpark. Die Gruppe traf sich um 10 Uhr in Grünthal und machte sich von dort aus auf dem Weg nach München. Ziel des Ausflugs (neben dem Spaß) ist es, dass die Kinder und Jugendlichen lernen sich selbstständig mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu bewegen. Neben dem Zug, verschiedenen Bussen in München, musste die Gruppe in München auch die S- und U-Bahn nutzen. Nach einer Hinfahrt mit insgesamt 5 Mal umsteigen (was wirklich super geklappt hat) wurde die Trampoline für 2 Stunden ausgetestet und strapaziert. Hier zeigten alle Teilnehmer sehr viel Talent und sehr mutige Sprünge. Leider vergingen die 2 Stunde wie im Flug und so machte sich die Gruppe wieder auf den Rückweg. Allerdings stand vor der Heimfahrt noch ein Halt in der Münchner Innenstadt auf dem Programm. Hier hatten die älteren Jugendlichen noch ein wenig Zeit für sich und konnten die Innenstadt erkunden. Nachdem alle pünktlich am vereinbarten

Treffpunkt waren, ging es mit der U-Bahn zurück zum Hauptbahnhof und von dort aus wieder Richtung Regensburg. Obwohl es ein sehr langer Tag, mit sehr viel Zeit im Bus oder der Bahn war, war der Ausflug ein voller Erfolg.

Badefahrt ins Wonnemar

Am Mittwoch stand der nächste Ausflug der Gemeinde auf dem Programm. Dieses Mal konnten Kinder ab 7 Jahren mitfahren. So startete eine 16 köpfige Reisegruppe um 9.50 Uhr mit dem Ziel zum Spaßbad Wonnemar in Ingolstadt, in Grünthal los. Auch bei diesem Ausflug lag der Fokus darauf den Kindern zu zeigen, wie sie sich mit dem Zug oder dem Bus selbstständig fortbewegen können und was es dabei zu beachten gibt. Auf der Hinfahrt war einigen Kindern die Vorfrende aber auch die Nervosität vor diesem Ausflug ein klein wenig an zu sehen. Nach einer sehr kurzweiligen Hinfahrt mit dem Zug mussten die Kinder in Ingolstadt noch 5 Stationen mit dem Bus fahren, bevor es dann einen 10 Minutigen Fußmarsch gab. Im Bad angekommen mussten die Kinder ihr Können beim Schwimmen zeigen bevor sie sich dann in Kleingruppen frei bewegen konnten. Nach 4 Stunden voller Action und einer kurzen Mittagspause war die Zeit im Bad dann leider schon wieder vorbei. Alle Kinder waren sehr begeistert vom Bad. Nachdem das Umziehen ein wenig länger dauerte, musste sich die Gruppe beim Spaziergang zum Bus ein klein wenig beeilen aber auch das meisterten die Kinder. Nachdem wir 5 Minuten bevor der Zug los fuhr am Bahnhof an kamen, mussten wir

feststellen, dass der Zug 15 Minuten Verspätung hatte, so war die ganze Eile umsonst. Die kurze Wartezeit nutzen die Kinder um sich für die Heimfahrt zu verpflegen. Auf der Rückfahrt wurde dann noch einmal über die Eindrücke und Erlebnisse der Fahrt gesprochen. Während meine Augen immer kleiner und kleiner wurden, waren die Kinder immer noch voller Power und Elan. Als wir letztendlich in Grünthal ankamen freuten sich alle Teilnehmer auf die heimische Couch.

Instandsetzung Dirtbahn

In der 2. Osterferienwoche nutzten mehrere Kinder und Jugendliche den Dienstag und Mittwoch um die Dirtbahn bei der Skateranlage wieder in Form zu bringen. Nach einer kurzen Besprechung legten die fleißigen Helfer voller Elan los. Dabei wurden als erstes die fest gefahrene Erde bei den Absprüngen aufgelockert und wieder neu verteilt. Dies war zwingend notwendig, da die Hügel mittlerweile kaum noch zu befahren waren. Die Landungen wurden nach dem gleichen Prinzip entschärft. Durch die Auflockerungen und die Neuverteilung der Erde, ist es für die Fahrer bei der Landung nun viel sicherer geworden. Viel Aufwand war auch die teilweise Restaurierung der Steilkurve am Ende der Bahn. Nach insgesamt 10 Stunden freiwilliger Arbeit konnte sich das Resultat sehen lassen. Nach den ersten Runden auf der Bahn waren auch die Fahrer begeistert. Allerdings gibt es noch viel zu erledigen. So sind für die 2. Woche in den Pfingstferien bereits die nächsten Baumaßnahmen geplant.

Seniorenprogramm der Gemeinde Wenzenbach

27.05.19, 14 – 16.00 Uhr

Boule Anlage am Dorfweiher

Boule Nachmittag

Bitte mit Anmeldung (09407/309200 oder per Mail an christian.mueller@wenzbach.de)

03.06.19, 9 – 12.00 Uhr

Rathaus Wenzenbach

Smartphone-Schulung für Einsteiger

Weitere Infos unter Tel. 09407/309200 oder per E-Mail an christian.mueller@wenzbach.de

04.06.19, 14 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Offener Treff

Kaffee und Kuchen

25.06.19, 14 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Bingo Nachmittag

Kaffee und Kuchen

02.07.19, 9.00 Uhr

Wasserwerk Fußenberg(eigene Anreise)

Führung im Wasserwerk durch Wasserwart Albert Fisch. Weitere Informationen folgen

Führung kostenlos

Bitte mit Anmeldung (max. 15 Plätze) (09407/309200 oder per Mail an christian.mueller@wenzbach.de)

16.07.19

Café Haus Josef

Offener Treff

Kaffee und Kuchen

05.08.19

Festplatz Wenzenbach

Bürgerfest Nachmittag für die Senioren der Gemeinde Wenzenbach

Essen und Getränke kostenlos

Anmeldung erforderlich

(09407/309200 (AB nutzen) oder per Mail an christian.mueller@wenzbach.de)



Ihre Bücherei meldet sich zu Wort

Lieblingsbücher – haben Sie Lieblingsbücher? Wir schon! Lieblingsbücher sind solche, die man nicht mehr aus der Hand legen kann, die einen fesseln von der ersten bis zur letzten Seite, die mitreißen und in Welten entführen, die man sich vorher vielleicht gar nicht vorstellen konnte. Lieblingsbücher will man nach einer gewissen Zeit erneut lesen, man freut sich, zurück zu kehren in die Geschichte, lieb-gewonnenen Charakteren wieder zu begegnen, es ist fast so, als träfe man gute Freunde! Solch guten Freunde sind z.B. das Ehepaar Harold und Mary Rose in Miquel Reinas: „Lichter auf dem Meer“, die, sind es nicht schon genug Schicksalsschläge, die ihr Leben beglei-

ten, in einer stürmischen Nacht mitsamt ihrem kleinen Haus mit der abbrechenden Klippe ins Meer stürzen. Die nun folgende Reise bringt die beiden körperlich und seelisch an ihre Grenzen, doch sie gewinnen auch neue Erkenntnisse, Weisheiten und Freunde.

Christopher Morley macht uns in „Eine Buchhandlung geht auf Reisen“ mit Roger Mifflin und Helen McGill bekannt. Die beiden bringt das Abenteuer einer fahrenden Buchhandlung zusammen. Etwas schrullig und dennoch liebevoll entwickelt sich die Geschichte der beiden. Dass das Buch bereits 1927 im Original erschienen ist, tut der Lesefreude keinen Abbruch.



Für die jüngeren und jung gebliebenen Leser möchte ich noch zwei Lieblingsbücher aus dem Jugendbuchsektor vorstellen.

Josephine Angelini entführt uns in der „Everflame“-Trilogie in eine Parallelwelt, ein anderes Salem mit einer anderen 17-jährigen Lily Proctor. Ein normales Highschool-Mädchen, mit zahlreichen Allergien findet sich plötzlich wieder in einer Welt der Magie und der Hexen. Besonders der erste Teil der Trilogie steht in meiner Hitliste ganz weit oben, da es ein mitreißender Pageturner mit großen Gefühlen ist: eine starke Heldin zwischen zwei Jungen, zwei Welten und zwei Identitäten.

Meiner Vorliebe für Fantasyromane entspringt auch der letzte Tipp: Die fünf Bände der Talon-Serie von Julie Kagawa. Drachen in Menschengestalt, ein uraltes Geheimunternehmen und der Gegenpart der Drachenjäger, eine über sich selbst hinauswachsende Protagonistin und die Männer in ihrem Leben. Das alles ergibt einen spannenden und mitreißenden Plot und man fiebert auf jeden neuen Teil der Reihe hin.

Haben wir Ihnen Lust gemacht, wieder einmal ein gutes Buch in die Hand zu nehmen?! Dann sehen wir uns bald in der Bücherei!

Bücherei geschlossen

In der 2. Pfingstferienwoche, vom 17. – 21. Juni 2019 bleibt die Bücherei geschlossen.

Ihr Bücherei-Team

Pfingstferien / Sommerferien 2019

Pfingstferien 2019

Kanufreizeit in Zaar

Erlebnispädagogische Kanutour mit ausgebildeten Trainern. Neben zwei Kanutouren stehen selbstverständlich Baden, Lagerfeuer und eine Nachtwanderung auf dem Programm. Erlebt drei abwechslungsreiche Tage in der Natur.

► **Wann:** Sonntag 16.06.2019 – Dienstag 18.06.2019 (Abfahrt und Rückfahrt folgen noch)

► **Wie:** Fahrgemeinschaften (Bitte bei Anmeldung mit angeben ob sie ggf. fahren können)

Wo: Zeltplatz Zaar bei Kallmünz

► **Alter:** ca. 9 – 13, Teilnehmer: max. 10

► **Kosten:** 35 € (Zeltplatz, Boote, Essen) (Barzahlung bei der Veranstaltung)

► **Was:** Bitte bei der Anmeldung mit angeben ob Sie ein eigenes Zelt sowie Schlafsack und Isomatte haben

► **Leitung:** Jugendpfleger Christian Müller sowie Kollegen aus Nittendorf und Lappersdorf

Anmeldung unter: christian.mueller@wenzenbach.de

Erlebnis und Bildungsreise in unsere Partnerstadt nach Susice (Tschechien)

Lerne in 3 Tagen unsere Partnerstadt Susice kennen. Neben einem Bildungsprogramm inklusive Stadtführung, soll die Action nicht zu kurz kommen. Deswegen gibt es auch eine kleine Kanutour sowie

eine Wandertour.

Weitere Informationen folgen.

► **Wann:** Mittwoch 19.06.19 – Freitag 21.06.2019

► **Wie:** 9sitzer Bus

► **Wo:** Susice (Zeltplatz)

► **Alter:** 13-18

► **Kosten:** ca. 50 Euro (Barzahlung bei der Veranstaltung)

► **Leitung:** Jugendpfleger Christian Müller und weitere Betreuerin oder Betreuer
Anmeldung unter: christian.mueller@wenzenbach.de

Sommerferien 2019

4-Tagesfahrten 2019

► **Wann:** 29.07. – 02.8.19 (ohne Mittwoch) (neuer Termin)

► **Wo:** 7:30 Uhr: Wenzelbach (Feuerwehrhaus). 7:40 Uhr: Fußenberg (Abzw. Gasthaus Stuber). 7:45 Uhr: Irlbach (Grundschule)

7:50 Uhr: Grünthal (Hüttenstraße/Endstation Linie 8)

► **Wie:** Mit einem Reisebus

Ziele: Freizeitpark, Erfahrungsfeld der Sinne in Nürnberg. Die weiteren Ziele folgen.

Alter: 8 – 13 (sicheres Schwimmen)

Kosten: 75 € (2. Kind 70 €; weitere Kinder und ALG II frei) per Überweisung

► **Leitung:** Jugendpfleger Christian Müller
Anmeldung unter: christian.mueller@wenzenbach.de

Fundsachen

von 01.04.2019 bis 30.04.2019

- - Armbkette
- - Autoschlüssel

Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzenbach-aktuell.de



Musiktag mit den „Schulfreunden Müller“

Am 14.11.2018 war es endlich soweit. Seit Anfang Oktober beschäftigten sich die Kinder der Grundschule Irlbach mit den Liedern der Band „Schulfreunde Müller“. So wurden die Videos auf Youtube angeschaut und eifrig nachgesungen, die Geschichte vom kleinen Meerschwein gelesen und im Kunstunterricht gestaltet.

Am 13.11.2018 reiste dann das „Technik-Team“ der Bischof-Manfred-Müller-Schule unter der Leitung von Herrn Detterbeck an. Man merkte schon, dass es sich hier um ein extrem gut eingespieltes Team handelt. Denn in kurzer Zeit war die Bühne aufgebaut und alles für den nächsten Vormittag vorbereitet. Am nächsten Tag stellt sich die Band nach einer kurzen Begrüßung durch die Schulleiterin Frau Weinzierl mit 2 Liedern vor. Anschließend wurden alle Grundschüler in 4 Gruppen eingeteilt und durchliefen 4 verschiedene Workshops. Hier wurde den Kindern von den Schülern der Bischof-Manfred-Müller-Schule die Bühnen- und Lichttechnik erklärt, wie ein Bass/Schlagzeug funktioniert, was man beim Singen beachten muss, wie eine Trompete, ein Saxophon, ein Keyboard und eine E-Gitarre gespielt werden.

Nach diesen sehr interessanten Vorträgen kam nun der Höhepunkt des Vormittags. Die Band spielte ein 30minütiges Konzert in der Turnhalle. Dazu waren auch einige Eltern und die



Kindergartenkinder gekommen. Nach anfänglichem Staunen mit großen Augen und offenem Mund tauten die Grundschüler spätestens beim Lied vom kleinen Meerschwein auf und hüpfen munter im Takt zur Musik. „Das klingt ja noch viel besser als auf der CD“, „Das war bis jetzt der coolste Schultag“ sind nur einige Sätze, die man nach dem Konzert aufschnappen

konnte. Wie professionelle Künstler gaben die Musiker der Band natürlich noch Autogramme auf die CDs, die die Kinder im Anschluss an das Konzert kaufen konnten.

Es war ein wirklich gelungener Musiktag, der den Schülern der Grundschule Irlbach noch lange im Gedächtnis bleiben wird.

FOTOS: GRS IRLBACH



BERICHTE AUS DER JUGENDARBEIT:

Renovierung Jugendzentrum

Nachdem in den Wochen davor bereits eifrig geplant wurde, war es in den Faschingsferien so weit. Am Aschermittwoch trafen sich einige Jugendliche im JUZ um es gemeinsam zu renovieren. Bereits in der Früh (einige Jugendliche hatte sich dafür extra Urlaub genommen) begannen die Jugendlichen mit dem Abkleben. Nachdem alles fachgerecht abgeklebt und der



Boden abgedeckt war, ging es mit dem streichen los. Die Jugendlichen entschieden sich für die Farben Rot, Grau und Weiß. Die Jugendlichen gingen eifrig ans Werk, so dass es nach kurzer Zeit schon die ersten Ergebnisse gab. Nach und nach wurden dann alle Wände im JUZ neu gestaltet. Als kleine Stärkung gab es für die Helfer und Helferinnen Pizza und Getränke. Nachdem am ersten Tag trotz sehr hohem Engagement nicht alles geschafft wurde, legten die Jugendlichen am Donnerstag auch schon wieder sehr früh los. Dabei ging es neben dem nochmaligen Nachstreichen vor

allem um Feinarbeiten sowie die dekorative Neugestaltung einiger Bereiche. Dabei wurde die Fensterwand zum Bauhofgelände in sehr aufwendiger Art und Weise in Grau und Rot gestaltet. Ein weiteres Highlight ist die Stickerwand, an der Thekenaußenseite. Und als letztes Highlight wurden im JUZ drei LED Leuchtbahnen angebracht, welche im Zusammenspiel mit der neuen Wandfarbe ein sehr gutes Bild ergeben. Nachdem am Donnerstagabend alle Arbeiten abgeschlossen waren, trafen sich die Jugendlichen am Freitagvormittag noch einmal für 4 Stunden um das JUZ einer kompletten Grundreinigung zu unterziehen. Alles in allem kann ich mich bei den Jugendlichen für ihr Engagement nur bedanken. Was die



FOTOS: CHRISTIAN MÜLLER

Jugendlichen in diesen 3 Tagen geleistet haben, hat mich sehr begeistert.

Der **Schulverband Wenzenbach** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft (m/w/d)

mit 11 Wochenstunden für den Turnhallenbereich der Mittelschule Wenzenbach. Die Stelle ist unbefristet.

Wir erwarten:

- ▶ Arbeitseinsatz von Montag bis Freitag außerhalb der Unterrichtszeiten
- ▶ Reinigung der zugewiesenen Bereiche nach einem Reinigungsbedarfsplan
- ▶ Pflege und Reinigung der verwendeten Geräte
- ▶ Anforderung der benötigten Reinigungsmittel

Ihr Profil:

- ▶ Erfahrungen als Reinigungskraft wünschenswert
- ▶ Selbstständige, verantwortungsbewusste und strukturierte Arbeitsweise
- ▶ Engagement und Leistungsbereitschaft

Wir bieten:

- ▶ Leistungsgerechte Bezahlung entsprechend Qualifikation und Berufserfahrung nach TVöD
- ▶ Eine Jahressonderzahlung und ein leistungsorientiertes Entgelt nach den Vorgaben des TVöD und der hierzu erlassenen gemeindlichen Regelungen
- ▶ Eine betriebliche Zusatzversorgung

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail, richten Sie bitte bis spätestens 18.06.2019 an den Schulverband Wenzenbach, Frau Thumann, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach oder personal@wenzenbach.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Thumann unter der Telefonnummer 09407/309-113 gerne zur Verfügung.



Behördengänge bequem online durchführen

- ▶ Beantragung einer Meldebescheinigung
- ▶ Beantragung eines Führungszeugnisses
- ▶ Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- ▶ Einreichung der Wohnungsgeberbestätigung
- ▶ Meldung der Wasserzählerablesung
- ▶ ... und vieles mehr

Internet: www.wenzenbach.de/buergerserviceportal

Leseaktion „ABC-Kiosk“ an der Grundschule Irlbach

Jährlich am 23. April wird der „Welttag des Buches“ gefeiert. Dieser Tag, der bereits 1995 von der UNESCO eingeführt worden ist, soll daran erinnern, wie wichtig die Freude am Lesen und der Umgang mit Büchern gerade für junge Menschen ist. Bücher fördern weltweit Toleranz und den Dialog der Leser untereinander.

Da in diesem Schuljahr dieser Tag in den Osterferien lag, wählte sich die Grundschule Irlbach den 2. Mai aus, um einen besonderen Lesetag zu feiern.

Frau Rangwisch, die Leiterin der Gemeindebücherei Wenzenbach, kam an die Schule und stellte den Jahrgangsstufen 3 und 4 ihre besondere Aktion „ABC – Kiosk“ vor. In der Turnhalle wurden 9 Stationen aufgebaut, an denen die Schülerinnen und Schüler an farbenfrohen und sehr motivierenden Aufgaben in die Welt der Buchstaben, Wörter und Bücher eintauchen konnten.

So ließ sich z.B. ein kleiner Bienenroboter so programmieren, dass er Namen und Sätze auf einem Lageplan abfuhr, oder die Schülerinnen und Schüler erkundeten das ABC fremder Sprachen. Sie wurden zu Prinzen oder Prinzessinnen mit ihrem Namen oder entspannten bei einer Buchstabenmassage.

Nach jeweils 60 Minuten hatte jedes Kind seine Lieblingsstation gefunden und sich spielerisch mit dem Lesen auseinandergesetzt. Vielleicht wurde auch der ein oder andere dazu motiviert, neu oder auch wieder regelmäßiger in unserer Gemeindebücherei vorbeizuschauen.

Denn auch und gerade in unserer jetzigen digitalen Zeit ist das Lesen eine Schlüsselkompetenz, die essentiell für das Lernen unserer Kinder ist.

Vielen Dank, Frau Rangwisch, für Ihren Besuch!

FOTOS: GS IRLBACH



ANZEIGE

Nahezu **unsichtbar +**
ALLES INKLUSIVE
im ViO ALLES INKLUSIV-Paket

 **3 Jahre Garantie**
3 Jahre Batterien
3 Jahre Verlustabsicherung
Neueste, nahezu unsichtbare Technik

 **ViO Kollektion**
DIE NEUE ART DES HÖRENS

 **DAS HÖR HAUS**

IHR HÖRAKUSTIKER
in WENZENBACH

93173 **Wenzenbach**
Bahnhofstr. 16
Tel 09407 9573627
Mo, Fr 9-13 u. 14-18 Uhr

www.das-hoerhaus.de

Hörberatung • Hörsysteme • Hörschutz



Profi-Fußballer des SSV Jahn Regensburg zu Gast in der Grundschule Wenzenbach

Am Donnerstag, 02.05.2019, war es für einige Schülerinnen und Schüler der Grundschule Wenzenbach ein besonders aufregender Tag: Profi-Fußballer des SSV Jahn Regensburg hatten sich angekündigt. Sie waren auch nicht mit leeren Händen gekommen, sondern brachten 30 Freikarten für das Heimspiel des SSV Jahn gegen Erzgebirge Aue am Sonntag, 05.05.2019, in der Continental-Arena mit. Um 9 Uhr war es endlich so weit, Marc Lais und Hamadi Al Ghaddioui kamen in Begleitung

von 3 Leuten aus der Medienabteilung des SSV Jahn. Die Schülerinnen und Schüler durften den Spielern jede Menge Fragen stellen, die diese auch sehr geduldig und ehrlich beantworteten. Anschließend gab es noch für alle Fähnchen und natürlich ein Gruppenfoto mit den Spielern. Die nachfolgende Autogrammstunde war ein weiteres Highlight des Tages. Jedes Kind durfte sich auf Autogrammkarten, Trikots, T-Shirts oder Armen eine Unterschrift seines Stars abholen.

Diese Aktion, zu der die Grundschule Wenzenbach glücklicherweise ausgewählt wurde, wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben. Am Ende waren sich alle Kinder einig, dass der SSV Jahn der tollste Fußballverein ist und sie am Sonntag alles geben werden, um diese Mannschaft nach Kräften zu unterstützen, dass es zu einem Sieg reicht. Vielen Dank allen Verantwortlichen des SSV Jahn für dieses tolle Engagement!

FOTOS: EVA WÄCHTER

Fit4future-Aktionstag an der Grundschule Wenzenbach

Am 9. Mai veranstaltete die Grundschule Wenzenbach einen Aktionstag unter dem Motto „fit 4 future“. Jede Klasse durfte im Laufe des Vormittags 8 verschiedene Stationen durchlaufen. Dabei wechselten Bewegung, Entspannung, Konzentration, Geschicklichkeit und Wissen über gesunde Ernährung ab. Allen Kindern machte diese Art von Unterricht großen Spaß, zumal sie für ihre Gruppe dabei möglichst viele Punkte sammeln konnten. Ein herzliches Dankeschön gilt besonders den Eltern, die für die Betreuung der einzelnen Stationen verantwortlich waren sowie den Eltern, die die Klassen begleiteten. FOTOS: GS WENZENBACH





FOTOS: GS IRLBACH

„Die Schwarze Sieben“ - Es gibt sie wieder!

Enid Blyton ist seit meiner Kindheit eine meiner Lieblingskinderbuchautorinnen. Und insbesondere die Reihe „Die Schwarze Sieben“ verschlang ich wie keine anderen Bücher. Umso mehr freue ich mich, dass es von „Die Schwarze Sieben legt los“ und „Die Schwarze Sieben und die verschwundene Perlenkette“ im Kneesebeck-Verlag eine Neuauflage in zeitgemäßer Neuübersetzung gibt, die im August 2018 erschienen ist und mit netten Illustrationen von Tony Ross untermalt ist.

Als Leiterin eines Buchclubs an der Grundschule Irlbach stellte ich gleich bei einem unserer ersten Treffen die ersten zwei Bände der „Schwarzen Sieben“ vor. Meine Schülerinnen und Schüler wurden neugierig und nach dem Eintreffen der Buchkiste begannen wir zu lesen. Es freut mich sagen bzw. schreiben zu können, dass sie großen Anklang in der Schule finden.

Der Geheimbund „Schwarze Sieben“ besteht aus sieben Kindern und Sam, dem Cockerspaniel. Nur wer das Lösungswort noch weiß, darf in den Schuppen eintreten, der als Treffpunkt des Clubs dient. Auch das Abzeichen darf nicht fehlen!

„Wir müssen unbedingt mal ein Treffen der Schwarzen Sieben einberufen“, sagt Peter zu Janet. „Das letzte ist schon ewig her.“

Und schon bald nach dem Treffen wartet das erste Abenteuer auf die sieben Kinder. Wer verbirgt sich hinter dem unheimlichen Schnauben und dem grauenvollen Kreischen? Was wollten die Kerle mitten in der Nacht auf dieser Straße,

die nirgendwohin führt? Ob die „Schwarze Sieben“ den Fall lösen kann? Es bleibt spannend bis zum Schluss, auch wenn die Bücher an manchen Stellen etwas altmodisch sind, so werden z.B. die Einladungen zum Treffen noch mit der Hand geschrieben und nicht am Computer getippt und einfach mehrmals ausgedruckt. Das Buch macht Lust, einen eigenen Geheimbund zu gründen, passwortgeschützt

und mit eigen entworfenen Abzeichen. Und am Ende warten interessante Informationen zur Buchreihe und ein Quiz auf euch!

Mein Buchclub und ich können die Reihe auf jeden Fall weiterempfehlen für Mädchen und Jungen ab acht Jahren und wünschen viel Spaß beim Lesen. Wir freuen uns schon auf Band 3 und 4, die im März 2019 erscheinen werden.

VON SUSANNE WEINZIERL, REKTORIN DER GRUNDSCHULE IRLBACH

**...von Tieren
und Menschen...**

Eine Reise durch Wald, Flur und die Jahrhunderte

**Sonntag, 2. Juni 2019
um 19:00 Uhr**

**Aula der Mittelschule Wenzenbach
- Eintritt frei -**

**Bläserensemble „Dirty Brass“
Gemischter Chor accordissimo**

Bunter Abend an der Mittelschule – eine Veranstaltung der Superlative

Der Bunte Abend der Grund- und Mittelschule Wenzenbach wird zunehmend zu einem Publikumsmagneten. Mittlerweile dürfte es sich herumgesprochen haben, dass die Veranstaltungen der Wenzenbacher Schule – sei es der Adventsmarkt, das Schulfest im Sommer oder eben der Bunte Abend – immer ein Highlight darstellen. So auch in diesem Jahr.

Rektorin Silke Glöckner scheute keinerlei Aufwand für den Event, der mittlerweile mit ca. 750 Besuchern zur größten Veranstaltung in Wenzenbach geworden ist!

Die Sporthalle der Mittelschule wurde dank dem Hausmeister Herrn Karl und vielen fleißigen Schülerhänden einmal mehr zu einem Theater umgebaut. Die Fenster der Halle waren komplett verdunkelt worden, so dass die professionelle Beleuchtung die große Bühne in unterschiedliche Farben tauchte. Zusätzlich untermalten die Bilder auf der riesigen Leinwand zusammen mit der Tontechnik die jeweilige Stimmung der dargebotenen Stücke.

Stuhlreihe um Stuhlreihe füllte sich vor Beginn der Veranstaltung mit zahlreichen Besuchern und schließlich war die Sporthalle der Schule wieder brechend voll, als Rektorin Silke Glöckner um 17.30 Uhr die Besucher begrüßte und das abwechslungsreiche Programm mit dem „Frühlingslied“ der Grundschulklassen startete. Im Anschluss führten die Klassen 2a/b einen Tanz zur Musik von ABBA vor. Nach den Kleinen tanzten die Großen – Doga Sever, Izabela Plichta und Melissa Pöllot aus der neunten Klasse zogen das Publikum in den Bann. Mit dem Discotanz der Klassen 3a/b wurde das Tanzprogramm abgerundet.

Einen tollen Programmpunkt stellte auch der selbst verfasste RAP der Deutsch Klasse dar, deren Mitschüler Boris Kostov sich als sehr talentierter Beatboxer präsentierte.

Was Grundschüler so alles in der Pause anstellen, demonstrierte im Anschluss daran die



Klasse 4b mit ihren „Pausenspielen“. Tolle Effekte konnte man bei der Step Aerobic Gruppe der siebten Klasse bestaunen, in fast völliger Dunkelheit, beleuchtet nur durch das Schwarzlicht, welches die Neonstreifen auf den Anzügen zum Leuchten brachte, führten sie ihren Part vor. Von diesem Neoneffekt profitierte auch das „Spacetaxi“ mit weißen Handschuhen, die in der Dunkelheit zu schweben schienen, zauberten die Mädchen der fünften Klasse ihre Vorführung in die Luft. Weiter ging es im Programm mit „Akrobatik“ der sechsten Klasse, in der es menschliche Pyramiden und ein Jonglierteam zu sehen gab.

Besonderen Anklang fand der Piratentanz der Klasse 3a/b, bei dem die Kinder mit ihren Schaumstoffschwertern den „Fluch der Karibik“ für kurze Zeit zum Leben erweckten. Gefolgt von der „Stomp Performance“ der vierten Klasse und dem „Maitanz in Wenzenbach“ (erste Klasse), bei dem die Jungen und Mädchen in Tracht gekleidet tanzten, blieb nun zum Finale ein letzter Programmpunkt ein Theaterstück.

Die Theatergruppe der Schule hatte zusammen mit der Tanz-AG über Wochen an dem Stück „Besuch aus dem All“, das Silke Glöckner selber geschrieben hat, gearbeitet. Viel Zeit in dieses Stück investiert haben nicht nur die Leiter der

Theatergruppe, Silke Glöckner, Ingrid Wehrer, Johanna Näger und Vera Rödl, sondern natürlich auch die darstellenden Schüler. Die Hauptrollen wurden von Marie-Kristin Kutschenreiter (achte Klasse), Rania Zouaoui (neunte Klasse), Vanessa Issa (sechste Klasse) und Finian Eichner (fünfte Klasse) bravourös gespielt und gesungen. Hier ging es um die Gefahren der modereren Medien, die die Menschen zu süchtigen, fremdbestimmten Wesen machen.

Das Publikum war sichtlich begeistert von diesem kurzweiligen und abwechslungsreichen Abend, an dem die Kinder der Grund- und Mittelschule Wenzenbach im Mittelpunkt standen. Die Belohnung für die Künstler und ihre tollen Stücke war der nicht enden wollende Applaus des Publikums.

Die Vorführungen waren hiermit beendet, nicht aber der Abend. Dafür hatte einmal mehr Fachlehrerin Melanie Drottleff mit ihrer Truppe von Schülerinnen und Schülern und die Elternbeiräte der Grund- und Mittelschule gesorgt. Das Buffet, das die Besucher im Anschluss an das Programm erwartete, war wieder einmal vom Feinsten. So versorgt mit hervorragendem Fingerfood und kühlen Getränken konnte man diesen gelungenen Abend an den Stehtischen in der Aula der Mittelschule ausklingen lassen.



FOTOS: MITTELSCHULE WENZENBACH



1. JUNI

20.00 Uhr

Event Team Wenzenbach
Party all Night; Eintritt 8,00 €
Turnhalle Grundschule
Wenzenbach

2. JUNI

10.00 Uhr

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Irlbach
Pfarrfest
Pfarrgarten Irlbach

19.00 Uhr

Grund- und Mittelschule Wenzenbach
**Konzert von Tieren und Menschen
mit Bläser-
ensemble Dirty Brass und
gemischter Chor
accordissimo**
Aula Mittelschule Wenzenbach

10. JUNI

9.00 Uhr

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Irlbach
Flurprozession
Pfarrkirche Irlbach

10.00 Uhr

Pfarrei St. Peter Wenzenbach
Flurprozession
Pfarrkirche Wenzenbach

16. JUNI

Gemeinde Wenzenbach, Jugendprogramm
**Erlebnispädagogische Kanutour,
9 - 13 Jahre**
Zaar

18. JUNI

8.30 Uhr

VdK Ortsverband Wenzenbach
**Außensprechstunde nach vorh.
Anmeldung**
Rathaus Wenzenbach

19. JUNI

Gemeinde Wenzenbach, Jugendprogramm
**Kultur- und Erlebnistour, 13 - 18
Jahre**
Susice

20. JUNI

8.30 Uhr

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Irlbach
Fronleichnamsprozession
Pfarrkirche Irlbach

9.00 Uhr

Pfarrei St. Peter Wenzenbach
Fronleichnamsprozession
Pfarrkirche Wenzenbach

22. JUNI

10.00 Uhr

Stammtisch D'Aufknaller
Ausflug nach Pullmann City
Abfahrt bei Feuerwehr, Wenzenbach

27. JUNI

11.00 Uhr

VdK Ortsverband Wenzenbach
**Ganztagesfahrt Blaibach,
Deggendorf, Viechtach**
Abfahrt bei Feuerwehr, Wenzenbach

28. JUNI

19.00 Uhr

G'mütliche Schützen Wutzlhofen *1905
Saison-Abschlussfeier
Mittelschule Wenzenbach

30. JUNI

10.00 Uhr

Pfarrei St. Peter Wenzenbach
Pfarrfest
Pfarrgarten Wenzenbach

6. JULI

9.30 Uhr

Pfarrei St. Peter Wenzenbach
Firmung
Pfarrkirche Wenzenbach

13. JULI

14.30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Hauzenstein
Sommerfest
Feuerwehrrätehaus Fußenberg

16.00 Uhr

Musikschule
Sommerkonzert
Turnhalle Grundschule, Wenzenbach

16. JULI

8.30 Uhr

VdK Ortsverband Wenzenbach
**Außensprechstunde nach vorh.
Anmeldung**
Rathaus Wenzenbach

20. JULI

17.00 Uhr

Stammtisch D'Aufknaller
Grillfest
Grillplatz Wenzenbach

31. JULI

Gemeinde Wenzenbach, Jugendprogramm
Sommerzeltlager, 10 - 14 Jahre
Kelheim

3. AUGUST

14.00 Uhr

Gemeinde Wenzenbach
Wenzenbacher Bürgerfest
Parkplatz des Sportvereins Wenzenbach

4. AUGUST

11.00 Uhr

Gemeinde Wenzenbach
Wenzenbacher Bürgerfest
Parkplatz des Sportvereins Wenzenbach

9. AUGUST

15.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Hauzenstein
Blutspendeaktion
Feuerwehrrätehaus Fußenberg

10. AUGUST

20.00 Uhr

Oberpfälzer Volksmusikfreunde e.V.
**Bayerischer Tanz;
Teilnehmergebühr 7,00 €, Musik:
Vöichtacher Rucksack-Muse**
Gasthaus „Zum Kneißl“, Wenzenbach

18. AUGUST

9.00 Uhr

MMC Wenzenbach
**Familienfußwallfahrt nach
Mariaort**
Weggang an der Jakobskirche

26. AUGUST

Gemeinde Wenzenbach, Jugendprogramm
4 Tagesfahrten, 8 - 13 Jahre
Wenzenbach

8. SEPTEMBER

8.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Grünthal
Vereinsausflug
Treffpunkt bei der Feuerwehr, Grünthal

14. SEPTEMBER

19.00 Uhr

Orgel-Bauverein Maria Himmelfahrt Irlbach
Weinfest zum Kirchweihfest
Kirchenkeller Irlbach

21. SEPTEMBER

11.00 Uhr

OGV Wenzenbach e.V.
**Prämierung des
Kindergartenwettbewerbs**
Rathaus Wenzenbach

24. SEPTEMBER

8.30 Uhr

VdK Ortsverband Wenzenbach
**Außensprechstunde nach vorh.
Anmeldung**
Rathaus Wenzenbach

Online-Ausgabe



Die aktuelle Ausgabe des
**Amtlichen Mitteilungsblatts
der Gemeinde Wenzenbach**

finden Sie auch als ePaper und zum Download unter
www.wenzenbach-aktuell.de

Ev. luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Termine Juni 2019

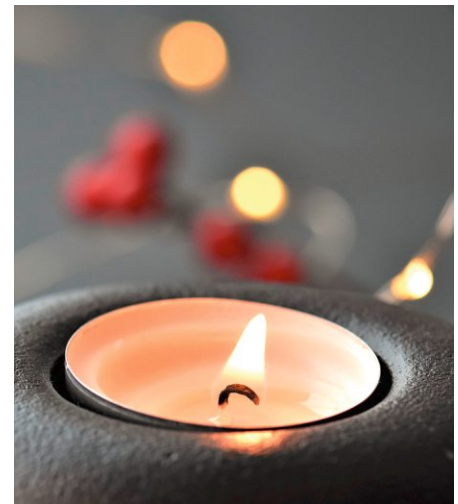
- ▶ Sonntag, 02. Juni, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Drechsler, parallel Kinderkirche
- ▶ Dienstag, 04. Juni, 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Seniorenachmittag in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Kontakt: Frau Ulrich (Tel.: 8131203)
- ▶ Donnerstag, 06. Juni, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr
Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ Freitag, 07. Juni, 20.00 Uhr
Ökumenisches Taizégebet in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
- ▶ Sonntag, 09. Juni, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Pfarrer Arne Schnütgen
- ▶ Dienstag, 11. Juni, 20.00 Uhr
Bibellesegespräch über den Brief an die Philipper/Sprüche
Begleitend zur täglichen Bibellese nach dem ökumenischen Bibelleseplan. Wir besprechen gelesene Texte nach; über neue Bücher gibt es eine Einführung. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

- ▶ Mittwoch, 19. Juni, 19.00 bis 20.00
„Gebet für Wenzenbach“
Wir laden ein zu einem überkonfessionellen Gebetstreffen. Lieder und freies Gebet sollen hier Platz haben mit dem konkreten Blick für den Ort, in dem wir leben.
- ▶ Sonntag, 23. Juni, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Lektor Tobias Gärtner
- ▶ Donnerstag, 27. Juni, 10.00 Uhr – 11.30 Uhr
Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ Sonntag, 30. Juni, 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen
Sie der Orgel Ihre persönliche Note ...

Seit Ostersonntag steht in Wenzenbach eine neue Orgel von der Orgelbaufirma Kilbert aus Lappersdorf. Für die 246 Pfeifen unserer neuen Orgel suchen wir Paten. Von tief bis hoch und von C bis H ist alles (auch mehrfach) vorhanden. Eine Patenschaft beträgt 25Euro – und dann ist es Ihr Ton.

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Regenstein
Pfarrstelle Wenzenbach
Bahnhofstr. 10



93173 Wenzenbach
Pfarrer Arne Schnütgen
Tel.: 09407/8121852
e-mail: arne.schnuetgen@elkb.de

Pfarrbüro:
Christiane Hammwöhner
Montag 10.00 bis 13.00
Tel.: 09407/8121852
e-mail: christiane.hammwoehner@elkb.de

ANZEIGE



Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes




Sie suchen einen Job in ihrer **Region bzw. Heimatort** dann bewerben Sie sich im Blutspendewesen als


Medizinische Fachkraft (m/w/div.) in Teilzeit/Vollzeit

Sie haben eine medizinische Ausbildung und Lust, uns bei unseren Blutspendeterminen im Bereich der Venenpunktion zu unterstützen?

In Südbayern und Umgebung finden täglich Blutspendetermine statt, die sicher ganz in Ihrer Nähe liegen und gut zu erreichen sind.

Für Ihre Online-Bewerbung besuchen Sie uns auf
www.blutspendedienst.com/karriere

 **Vorteile:** Feste Arbeitstage, keine Wochenenddienste, keine Dienste an Feiertagen, vielfältige Tätigkeiten in unterschiedlichen Einsatzorten

 **Benefits:** Ø 13,3 Bruttogehälter, Betriebliche Altersversorgung, VWL, Kindergartenzuschuss, Gesundheitsmanagement, Pflegeberatung, Weiterbildung usw.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen
Frau Finzer gerne unter Tel. 089 / 5399 4552

Jehovas Zeugen

laden Sie herzlich ein, im Königreichssaal, Hans-Sachs-Straße in Regenstein, jeweils am Sonntag um 9:30 Uhr folgende biblische Vorträge zu besuchen:

02. Jun. 2019: Eltern sein - eine dankbare, aber verantwortungsvolle Aufgabe

09. Jun. 2019: Nachahmer Christi sind „kein Teil der Welt“

23. Jun. 2019: Auf wessen Versprechungen vertraust du?

30. Jun. 2019: Ziehen wir vollen Nutzen aus allem, wofür Jehova sorgt?

Weitere wöchentliche Zusammenkünfte:
Sonntag
10:05 Uhr Wachturmstudium
Donnerstag
19:00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
20:05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Umfangreiche Informationen über Jehovas Zeugen finden Sie auf unserer Website www.jw.org



Feuerwehren des Brandbezirks Nord 3 absolvieren Grundausbildung

Bereits am 30.03.2019 fand die Zwischenprüfung für das Basismodul der Modularen Truppausbildung statt. Das Basismodul, insgesamt rund 80 Ausbildungseinheiten, stellt bei den Freiwilligen Feuerwehren die Grundausbildung dar, welche notwendig ist um an weiterführenden Lehrgängen wie Atemschutzgeräteträger oder Fahrzeugmaschinist teilzunehmen. Erfreulicherweise konnten diesen Lehrgang insgesamt 18 Teilnehmer aus dem Brandbezirk „Nord 3“, welcher die Gemeinden Bernhardswald und Zenzenbach umfasst, erfolgreich abschließen. Damit dürfen diese nun regulär



am Einsatz- und Übungsdienst teilnehmen und Ihre Feuerwehren tatkräftig unterstützen. Themen dieses Basismoduls sind unter anderem die Rechtsgrundlagen, Brennen und Löschen, Fahrzeug- und Gerätekunde. Ebenso werden den Teilnehmern hier der sach- und fachgerechte Umgang mit Löscheräten sowie auch einige taktische Grundlagen, z.B. bei einem Löschaufbau, beigebracht. Neben vielen Feuerwehrtechnischen Ausbildungseinheiten muss von den Teilnehmern auch ein, für die Zukunft wichtiger, Erste-Hilfe-Lehrgang absolviert werden.

Nachdem die äußerst engagierten Teilnehmer dieses Lehrgangs alle Themen erlernt hatten,

wurde zum Abschluss Ihr Wissen abgefragt und das erlernte musste auch praktisch unter Beweis gestellt werden. Nach erfolgreich abgelegter theoretischer Prüfung durften die Jungen und Mädchen noch unter den strengen Augen der Schiedsrichter, welche durch die Landkreisführung gestellt wurden, einen Löschaufbau sowie einige Einzelaufgaben vorzeigen.

Vor der Zeugnisübergabe nannte Kreisbrandrat Wolfgang Scheuerer es besonders erfreulich, dass auch an diesem Lehrgang wieder 18 Teilnehmer die Grundlagen erlernen konnten und an diesem Tag bravurös unter Beweis gestellt hätten. Dies sei für die Zukunft besonders wichtig, da die Teilnehmer u.a. auch die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehren der beiden Gemeinden, Bernhardswald und Zenzenbach, darstellen würden. Der zuständige Kreisbrandmeister Andreas Rockinger bedankte sich bei allen Teilnehmern für die Geduld bei den doch zahlreichen Ausbildungseinheiten und lobte die tolle Mitarbeit. Weiterhin bedankte er sich bei allen Ausbildern, welche die jeweiligen Unter-richte gehalten haben.

Sebastian Koch, Bürgermeister der Gemeinde Zenzenbach, bedankte sich ebenfalls bei den Teilnehmern und betonte, welche wichtige Rolle die Feuerwehren in unserem System spielen würden. Umso wichtiger sei es, junge und gut ausgebildete Kräfte in den einzelnen Feuerwehren zu wissen. Zum Abschluss erhielten die Teilnehmer noch alle Teilnehmer ein Zeugnis, welches die erfolgreiche Teilnahme bescheinigt bevor es dann ans wohl verdiente Mittagessen ging.



„Abenteurer“ gesucht!

Unterwegs sein, Zelten, Kochen über dem Lagerfeuer, Kekse verkaufen oder „Jeden Tag eine gute Tat“ – dies ist sicher über die Pfadfinder bekannt.

Aber das allein ist nicht „typisch pfadfinderisch“. Gemeinschaft leben, Verantwortung übernehmen und Orientierung geben sind weitere wichtige Anliegen. Dies geschieht durch ein Stufenkonzept, das nach Altersstufen aufgebaut ist. Jede Altersstufe hat ein Kernmotto, das sich an den Lebensumständen der Kinder und Jugendlichen speziell in diesem Alter orientiert. Die Gruppe wird von Ehrenamtlichen geleitet und begleitet.

Die Wenzelbacher Pfadfinder haben auch dieses Jahr wieder viele spannende Aktionen in ihrer Jahresplanung:

25. – 26. Mai: Bau eines Verschenschranks (Sozialprojekt)

An diesem Wochenende werden wir gemeinsam mit einer anderen Pfadfindergruppe einen Verschensschrank (sozial motiviertes Projekt, das neue oder gebrauchte Gegenstände zur kostenlosen Mitnahme bereitstellt) für Wenzelbach bauen. Das Konzept wird gemeinsam

mit der „Pfadfinderischen Projektmethode“ erarbeitet und umgesetzt. Jeder kann sich einbringen. Die Unterbringung erfolgt typisch pfadfinderisch in einem Schwarzzelt und gekocht wird über dem Lagerfeuer.

13. -14. Juli: Bau eines Insektenhotels (Umweltprojekt)

In dieser Wochenendaktion bauen wir mit dem OGV Wenzelbach ein Insektenhotel. Bei diesem 2 Tages Workshop werden wir viel über die nützlichen Insekten erfahren und uns der handwerklichen Herausforderung stellen eine gute Unterkunft für die Insekten zu bauen.

August: Auslandslager der Pfadfinderstufe in Italien:

Zusammen mit vielen anderen PfadfinderInnen aus der ganzen Diözese Regensburg werden wir eineinhalb Wochen in der Nähe von Rom verbringen, etwas über die Kultur und PfadfinderInnen Italiens, uns selbst und viele andere spannende Themen lernen. Für unsere Lagererfahrenen Teilnehmer ist ein Lager im Ausland eine neue und aufregende Herausforderung.“

Zusätzlich stehen Wochenendaktionen wie Kanufahren und Hikes (Wanderungen mit Outdoor-Übernachtung) auf dem Programm.

Na, neugierig geworden ?

Wir möchten in den nächsten Monaten jedem Interessierten ab 18 Jahren, die Möglichkeit geben, einen Einblick in das spannende Ehrenamt des Gruppenleiters zu bekommen.

Kein Sorgen, Du kannst je nach Interesse ganz unverbindlich vorbeikommen und Dich umsehen. Wir nehmen Dich gerne zu unseren Aktionen, Gruppenstunden und Lagern mit, damit Du dir ein Bild unserer Arbeit machen kannst. Bei uns wird niemand überrumpelt. Du kannst gerne auch nur zu einzelnen Aktionen kommen und erfahren, ob die Pfadfinderei etwas für Dich ist. Egal ob als neugieriger Helfer, Outdoor-Fan oder alter Pfadfinder-Hase. Komm einfach vorbei und lerne uns kennen. Wir freuen uns auf Dich.

Wer mindestens 18 Jahre alt ist und Lust hat, einen Einblick in das „Abenteuer Jugendarbeit“ zu erhalten möchte, meldet sich bitte unter folgender Adresse:

Kontakt zum Pfadfinderstamm Wenzelbach:
Bastian Beck, Tel.: 0160 907 72 367
e-mail: stammwenzelbach@gmail.com

Gut Pfad
Bastian Beck



ANZEIGE

xplizit
IT SOLUTIONS

NFON
Die Cloud-Telefonanlage

Zwei starke Partner ein gemeinsamer Weg

Ihre Telefonanlage der modernen Welt

Ausfallsicherheit
Kostensparnis
Standortunabhängig



hohe Sicherheit Made in Germany
beliebig skalierbar

Angebot Juni:

Einrichtung von
2 Telefonen Gratis,
jedes weitere nur 25 € zzgl. MwSt.

Tel.: 09404 95210
Mail: nfon@x-plizit.de

KATHOLISCHER DEUTSCHER FRAUENBUND

Termine im Mai 2019

Freitag, 03.05.2019

19:00 Uhr Maiandacht. Anschließend Muttertagsfeier mit Ehrungen. Danach Beisammensein mit Essen und Trinken

Montag, 13.05.2019

19.00 Uhr Spieleabend.

Mittwoch, 15.05.2019

14.00 Uhr Missionsstrickkreis.

Donnerstag, 16.05.2019

8:30 Uhr Frauenfrühstück.

Samstag, 18.05.2019

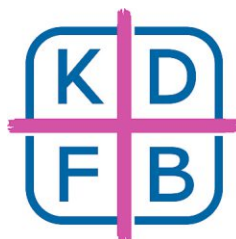
13:30 Uhr Abfahrt Feuerwehrhaus, Mutter-Kind, Oma-Enkel und für alle Interessierten: Fahrt nach Straubing (Zoobesuch oder Stadtbummel), Fahrtkosten ohne Zoeeintritt: KDFB-Mitglieder 8€, Nichtmitglieder 10€, Kinder frei
Anmeldung bei Frau Schlögel (Tel. 90488)

Dienstag, 21.05.2019

Halbtagesfahrt der Gemeinde Wenzelbach für Senioren (bitte Näheres aus der Presse entnehmen)

Mittwoch, 29.05.2019

14:00 Uhr Missionsstrickkreis





Wenzenbacher holt Weltrekord in die Oberpfalz

Mathias Mrosinsky gewinnt Excellence Award bei Internationalem Speaker Slam in München. Am 22. März fand der Internationale Speaker Slam im Holiday Inn Hotel in München statt. 65 Teilnehmer aus 8 Nationen stellten sich einer renommierten Fachjury, der neben marktführenden Buchverlagen, Redneragenturen auch der als "Nullinger" bekannte Mike Hager angehörte. Das internationale Publikum war aus 12 Nationen angereist und die Veranstaltung wurde weltweit im Kabelfernsehen ausgestrahlt.

Jeder der Teilnehmer half dabei, den Weltrekord für den größten Speaker-Slam weltweit zu brechen: Nie zuvor nahmen so viele Referenten an einem Rednerwettbewerb teil. Im Rahmen des fünfstündigen Wettbewerbs, der zuvor in Hamburg, Wien und New York ausgetragen wurde, gewann Mathias Mrosinsky mit seinem Vortrag "Lebensziele - Erkennen

und Umsetzen" den Excellence Award für seine fünfminütige Rede.

In seiner Rede erzählte er aus direkt seinem eigenen Leben und den ersten Jahren seiner beruflichen Karriere. Kaum meinte er in auf dem direkten Weg zu seinen auserkorenen Karrierezielen zu sein, so musste er in einem einschneidenden Erlebnis mit seiner Tochter erkennen, dass Ziele im Einklang zur kompletten Lebenssituation stehen müssen, um nachhaltig erreichbar zu sein. Ziele sind wichtig und essentiell. Doch der Weg zum Ziel, die Umsetzung, ist eigentlich noch wichtiger. Denn was helfen die visionärsten Ziele, wenn sie im eigentlichen Widerspruch zur aktuellen Umgebung stehen? Dies zu erkennen ist eine große Herausforderung. Darauf basierend die Umsetzung auszurichten noch viel herausfordernder. Der Lohn dafür unbezahlbar, wie in seinem Fall das harmonische Familienleben.

Unter großem Applaus verließ Mathias Mrosinsky die Bühne und wurde im Anschluss an den Wettbewerb von Speaker-Ikone Hermann Scherer für seinen emotionalen und explosiven Vortrag ausgezeichnet. "Das war eine unglaubliche Bereicherung! Ich liebe es auf der Bühne zu stehen und Menschen zu begeistern", sagt Mathias Mrosinsky.

Der Diplom-Ingenieur (FH) ist Experte für Umsetzung. Mathias Mrosinsky hilft, als Berater für Projektmanagement und agile Methoden, Ideen und Projekte von der Theorie in die Praxis zu bringen. Sein Expertenwissen basiert auf über 20 Jahren Erfahrung im Projektgeschäft von Industrieunternehmen unterschiedlicher Größe, vom KMU bis zum DAX Konzern. Mit seiner Leidenschaft für Sprache und Präsentation, gibt er in seinen mitreißenden Vorträgen wertvolle Impulse für Umsetzung, in erfrischend humorvoller Art und Weise.

ANZEIGE

Leben auf der Terrasse – Mabo Sonnenschutz

Markisen · Jalousien · Wintergarten-Beschattungen · Terrassendächer



Tel. 09401 96020 · Fax 960222 · www.mabo-markisen.de · kontakt@mabo-markisen.de

VDK WENZENBACH

Ganztagesfahrt am 27. Juni 2019 nach Blaibach und Viechtach

Abfahrt: 10:30 Uhr in Wenzenbach an der Feuerwehr, 10:45 Uhr in Bernhardswald, Bushaltestelle Gesundheitszentrum
 Kosten: 25,00 Uhr inklusive Fahrt, Eintritte und Verpflegung
 Anmeldung bei Frau Zitzelsberger, Tel 1026

Gartentipps für Juni

Auch wenn die Monate April und Mai nicht ganz so trocken waren, wie im letzten Jahr, so blieben die Niederschläge doch deutlich unter den üblichen Mengen früherer Jahre zurück. Richtiges Gießen ist daher entscheidend bei allen Kulturpflanzen.

Im Gemüsegarten blühen jetzt Gurken, Tomaten und Zucchini. Ausreichende Wasserzufuhr ist jetzt entscheidend, damit sich die Früchte richtig entwickeln können. Richtig Gießen heißt, alle 3-5 Tage 20 l je Quadratmeter auszubringen. Das spart Arbeit und zwingt die Pflanzen ihre Wurzeln auch in die Tiefe auszubilden. Insbesondere wenn die Krume sehr trocken ist, soll die Gesamtmenge nicht auf ein-

mal, sondern besser in mehreren Einzelgaben kurz nacheinander aufgebracht werden, dann kann sich der Boden richtig vollsaugen. Nach dem Gießen wird der Boden oberflächlich durchgeharkt, dabei wird Unkraut entfernt und gleichzeitig die Oberfläche gelockert, die Verdunstungsrate wird herabgesetzt. Eine lockere Mulchschicht aus verrottbarem Material hilft zusätzlich die Feuchtigkeit im Boden zu halten. Im Staudenbeet ist es die Zeit üppigster Blütenpracht. Jetzt sollte ……“

Die Fortsetzung dieses Textes und weitere Infos finden Sie auf der Homepage unseres Kreisverbandes unter <https://www.ogv-landkreisregensburg.de/gartentipps>

Gestaltungswettbewerb 2019

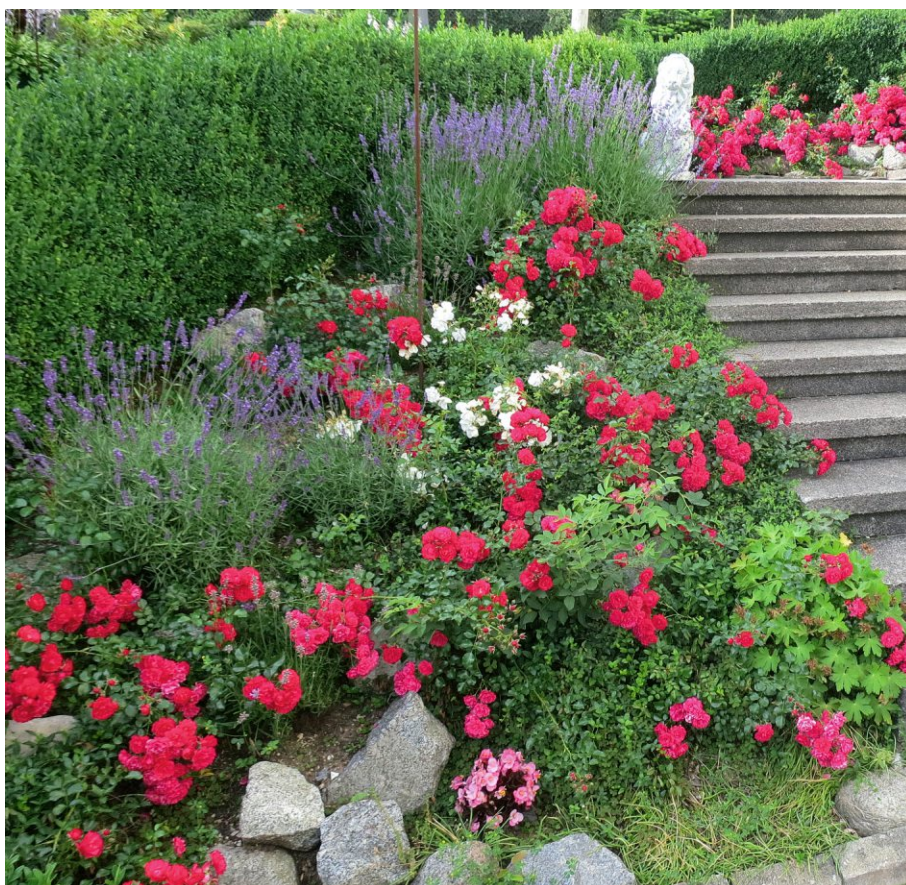
Gärten prägen in Zusammenhang mit Häusern und sonstigen Gebäuden unsere Siedlungen. Durch das Engagement der Gartennutzer wird das Bild unseres Ortes entscheidend beeinflusst.

Wie jedes Jahr beteiligt sich unser OGV am Gestaltungswettbewerb, den der Kreisverband auslobt und organisiert. Zahlreiche Kriterien werden dabei berücksichtigt, wobei insbesondere auch ökologische Elemente wie Vielfalt an Lebensräumen zur Geltung kommen. Mit der damit verbundenen Prämierung, wird den Mitgliedern, dies sich um eine naturbezogene Gestaltung des Hausgartens bemühen, im Rahmen der Jahresabschlussfeiern auf Landkreis- und Ortsebene ein öffentlicher Dank ausgesprochen.

Unsere Kommissionen besuchen Ende Mai bzw. Anfang Juni die Gärten unserer Mitglieder. Da wir erfreulicherweise über 700 Mitglieder haben, können wir nicht alle Gärten in jedem Jahr besuchen, sondern nur etwa im Turnus von 4 bis 5 Jahren.

Die Kommissionen melden sich im Zuge der Begehung bei Ihnen. Sollten Sie nicht zu Hause sein, so betreten sie selbstständig ihren Garten – sofern er nicht abgeschlossen ist.

Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, so teilen Sie dies bitte mit an Heinz-J. Daschner Tel. 30806 oder per Mail heijo.daschner@t-online.de.



Rote und weiße Beetrosen mit Lavendel: Ein Beispiel für attraktive Gestaltung

FOTO: OGV

Seniorenfahrt der Pfarreiengemeinschaft Wenzenbach-Irlbach am Donnerstag, den 17.10.19 zur „Abendschau live“

- ▶ Abfahrt um 12.00 Uhr bei der FFW in Wenzenbach, anschließend Thanhausen,
- ▶ Fußenberg, Gonnorsdorf, Parkplatz Irlbach und Grünthal
- ▶ ca. 13.30 Uhr Ankunft im Weißbräu Huber in Freising:
- ▶ gemeinsames Essen; Gelegenheit Freising auf eigene Faust zu erkunden

- ▶ ca. 15.30 Uhr Abfahrt nach München-Freimann ins BR Fernsehstudio
- ▶ 16.30 Uhr – 17.30 Uhr: Informationen über BR allgemein und Redaktion Landesberichte; kurzer Film: „Wie entsteht die Abendschau tagsüber?“
- ▶ 17.30 Uhr – 18.30 Uhr: „Abendschau – Der Süden“ und „Die Abendschau“ Live im Studio

- ▶ Bitte beachten: Auf dem BR-Gelände muß ein längerer Fußweg zurückgelegt werden.
- ▶ 19.00 Uhr Rückfahrt; unterwegs: kleiner Imbiss mit Breze und Pfefferbeißer

Kosten: 20,— € incl. Imbiss bei Rückfahrt

Anmeldung ab sofort bei Fr. Lorenz Tel. 2079

Ermäßigter Eintritt in die Landesgartenschau in Wassertrüdingen

Heuer findet eine sog. Kleine Gartenschau in der Markgrafenstadt Wassertrüdingen statt. Das Motto lautet „Natur in der Stadt - Gartenschau der Heimatschätze“. Neben Verbesserungen vorhandener Strukturen wie dem Band der Gärten entlang der Stadtmauer entstand u.a. auf 13 Hektar eine neue Natur- und Kulturlandschaft.

Die Landesgartenschau ist sicher eine Reise wert und das Gute dabei: Die Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine erhalten ermäßigte Eintrittskarten nämlich 11,50 EUR/Person statt 13,50 EUR/Person.

Interessenten melden sich bitte bei Heinz-J. Daschner, Tel. 09407 30806 AB eingeschaltet.

Im Bild rechts: Ein Blumenbeet in den bayerischen Landesfarben weiß und blau

FOTO: OGV



Seniorenachmittag im Schützenheim Grünthal

Am Sonntag den 05.05.19 war es soweit, die Jugendabteilung der Schützen Grünthal hatte alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Wenzenbach zu sich in Vereinsheim für einen gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen eingeladen. Als die ersten Gäste kamen, staunten diese nicht schlecht, ca.15 verschiedene Kuchen (einer sah besser aus als

der andere) hatten ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für diesen Nachmittag zubereitet. Den Service übernahm die Schützenjugend. So wurden die Seniorinnen und Senioren direkt am Tisch versorgt. Neben kostenlosen Kuchen, gab es auch noch kostenlosen Kaffee und Getränke für alle Gäste. Musikalisch wurde der Nachmittag von Vereinsmitglied und Gemein-

derat Winfried Riedl untermalt. Nachdem alle Gäste (ca. 50 Personen) eingetroffen waren, gab es die Begrüßung durch den Vorstand des Vereins Thomas Schäfler, sowie ein paar Grußworte durch unseren Bürgermeister Sebastian Koch, der mit seiner Frau Barbara zum Seniorenachmittag erschienen war. Bei netten und interessanten Unterhaltungen verging die Zeit wie im Flug. Schön war auch zu sehen, dass an diesem Nachmittag, Personen aus allen Ortsteilen von Wenzenbach zusammen kamen. Zum Schluss noch großes Dankeschön an die Jugend der Grünthaler Schützen, die sich an diesem Sonntag die Zeit nahmen und sich sehr fürsorglich um alle Seniorinnen und Senioren gekümmert hatten.



Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzenbach-aktuell.de



STOCK CAR

Rennen (Gruppe Nord)

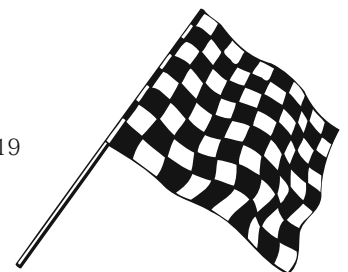
01./02.06.2019 in Irfersdorf
22./23.06.2019 in Domažlice (CZ)
13./14.07.2019 in Irfersdorf
27./28.07.2019 in Domažlice (CZ)
31.08./01.09.2019 in Weinmannshof

Rennen (Gruppe Süd)

04./05.05.2019 in Solla
25./26.05.2019 in Domažlice
10./11.08.2019 in Holzhamm
24./25.08.2019 in Exing
07./08.09.2019 in Aldersbach

Endlauf

28./29.09.2019
in Irfersdorf



Tennisverein TST Grünthal



Brandlbergstraße 70, 93173 Wenzenbach-Grünthal

Wir sind

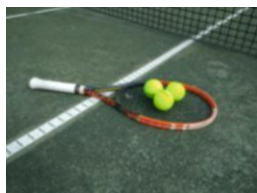
ein sympathischer, geselliger Tennisverein mit einer schönen Anlage, einem gemütlichen Vereinsheim mit großer Sonnenterrasse und 3 Freiplätzen mit gelenkschonendem Canada-Tenn-Belag



Unser Vereinsheim ist immer am **Montag ab 18:00 Uhr** geöffnet, bei uns gibt es die beste Currywurst weit und breit.

Wir haben

4 Mannschaften im Spielbetrieb mit folgenden Trainingszeiten:



Herren/Bezirksklasse 2	Montag	18:00 – 20:00 Uhr
Herren 55/Landesliga	Donnerstag	17:00 – 20:00 Uhr
Damen/Bezirksklasse 2	Mittwoch	17:00 – 19:00 Uhr
Damen 40/Bezirksklasse 2	Mittwoch	17:00 – 19:00 Uhr

Wir suchen

Hobby-/Mannschaftsspieler/innen jeder Spielstärke!



Interessierte Tennisspielerinnen und –spieler können jederzeit zu den Trainingszeiten vorbeikommen, bei uns mitspielen und in den Verein reinschnuppern.

Informationen und aktuelle Termine gibt's unter

www.tst-gruenthal.de

und am Montag persönlich oder telefonisch im Vereinsheim (09407 30220).

Gesellschaftlicher Höhepunkt 2019:

Sommerfest

mit Live-Musik, Spezialitäten vom Grill und Barbetrieb auf der Tennisanlage
am **Freitag, 19. Juli 2019, ab 19:00 Uhr**

DAS LANDRATSAMT ALS DIENSTLEISTER DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Landkreis-Homepage mit vielen neuen Service-Funktionen

Regensburg (RL). Übersichtlich, kundenorientiert und weitgehend barrierefrei – so präsentiert sich die neue Homepage des Landkreises Regensburg. „Unser Internet-Auftritt sieht nicht nur schick und modern aus, auch was drinsteckt, ist absolut zeitgemäß, benutzerfreundlich und erleichtert den Kontakt zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und ihrem Landratsamt“, sagte Landrätin Tanja Schweiger beim offiziellen Vorstellungstermin der neuen Seite zusammen mit dem Web-Team.

Wer in den vergangenen Tagen die Webseite des Landkreises Regensburg angesteuert hat, dem wird zuerst das neue Layout aufgefallen sein. Angepasst an das Corporate Design, das sich der Landkreis vor zwei Jahren gegeben hat, führt die Navigation durch das gesamte Aufgabenspektrum der Kreisbehörde. Neu ist neben der responsiven Darstellung der Webseiten – so dass sich die Inhalte mit jedem Ausgabegerät, also auch mit Tablet oder Handy, problemlos nutzen lassen – vor allem die A-Z Dienstleistungssuche mit ca. 500 Dienstleistungsbeschreibungen. Diese ermöglicht es den Bürgerinnen und Bürgern, sich bereits im Vorfeld eines Amtsbesuchs über den Verfahrensablauf, Unterlagen, Kosten und anderes zu informieren. Zusätzlich werden die jeweiligen Ansprechpartner und deren telefonische Erreichbarkeit im Landratsamt genannt. Praktisch sind auch die über 200 Formulare, die für viele Dienstleistungen zum Herunterladen angeboten werden. Wer will, kann diese bereits vorab am Bildschirm in Ruhe ausfüllen und ausdrucken.

Auch im Bereich der Kfz-Zulassungsstelle gibt es Neues. Die Homepage ermöglicht nun eine konkrete Terminvereinbarung zu den einzelnen Zulassungsvorgängen, ohne vorher die



Landrätin Tanja Schweiger stellt mit Webmaster Georg Götzfried und Mitarbeiterin Anja Zilbauer die neue Homepage des Landkreises Regensburg vor.

FOTO: LRA/ASTRID GAMEZ

Daten eingeben zu müssen. Das hat den Vorteil, dass das Ziehen einer Wartenummer und die eventuell damit verbundene Wartezeit entfällt, wenn sich die so Angemeldeten zum vereinbarten Termin an der Information vor Ort melden. Hier bekommen sie dann eine Aufrufnummer und werden über die Anlage zu ihrem Termin gerufen. Noch besser und umfassender lässt sich die Vorlesefunktion nutzen: Mit nur einem Klick wird der Text auf einer Webseite gleichzeitig laut vorgelesen und farblich hervorgehoben, so dass auch Menschen mit eingeschränkter Sehfähigkeit der Navigation problemlos folgen können – und das unabhängig davon, wo sie sich gerade befinden und welches Endgerät sie vor sich haben. Dies macht Inhalte leichter zugänglich und den Besuch der Landkreis-Webseite zu einer interaktiveren

Erfahrung. Wer möchte, kann sich eine Audio-Version der Inhalte herunterladen, um sie auch offline anzuhören. Möglich ist auch, sich einen ausgewählten Text in eine Vielzahl von Sprachen übersetzen und den übersetzten Text vorlesen zu lassen, was nicht zuletzt den Neubürgern das Ankommen und Zurechtfinden im Landkreis Regensburg erleichtert. „Das Landratsamt Regensburg ist ein Dienstleistungszentrum für die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis. Diese Zielsetzung ist jetzt auch auf der neuen Homepage stimmig umgesetzt“, so Landrätin Tanja Schweiger: „Unser Web-Team Georg Götzfried und Anja Zilbauer hat sich dabei viele Gedanken gemacht. Schauen Sie einfach selbst.“ Zu erreichen ist die Homepage des Landkreises wie bisher unter www.landkreis-regensburg.de.

Einsendeschluss 19. Juni 2019: Landkreis lobt Kulturpreise aus

Regensburg (RL). Um kulturelles und bürgerliches Engagement sowohl zu würdigen als auch zu wecken, verleiht der Landkreis Regensburg 2019 bereits zum elften Mal einen Kulturpreis für hervorragende Leistungen auf kulturellem, künstlerischem und wissenschaftlichem Gebiet. Auch dieses Jahr wird wieder für Jugendliche und junge Erwachsene bis zu einem Alter von 25 Jahren ein Jugendkulturpreis ausgeschrieben. Des Weiteren soll erneut ein Kulturpreis für das Lebenswerk verliehen werden.

Der Kulturpreis ist mit 5000 Euro dotiert, der Jugendkulturpreis mit 1000 Euro, der Kulturpreis für das Lebenswerk ist undotiert. Zusammen mit den Geldpreisen werden jeweils eine Symbolfigur und eine Urkunde überreicht. Die beiden Preise können sowohl an Einzelpersonen als auch an Personengruppen vergeben werden, die durch Leben oder Wirken mit dem Landkreis Regensburg verbunden sind und

sich hervorragende Verdienste um das kulturelle Leben erworben haben.

Einsendeschluss 19. Juni 2019

Vorschlagsberechtigt ist jedermann, es gibt also keine Beschränkung etwa auf die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Regensburg. Schriftlich oder mit E-Mail und mit einer kurzen Begründung können Vorschläge bis spätestens 19. Juni beim Kulturreferat des Landratsamtes Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, E-Mail: kulturreferat@lra-regensburg.de, eingereicht werden.

Ein unabhängiger, mit Fachleuten für Bildende Kunst, Literatur, Musik, Theater und Heimatpflege besetzter Kulturpreisbeirat wird die eingegangenen Vorschläge bewerten. Die Preisverleihung wird voraussichtlich noch im Juli stattfinden. Im vergangenen Jahr wurde der Musikförderkreis Köfering-Neutraubling e. V.

mit dem „Kulturpreis des Landkreises Regensburg“ ausgezeichnet, den „Jugendkulturpreis des Landkreises Regensburg“ erhielt der Pianist und Organist Christoph Preiß aus Tegernheim und der „Kulturpreis des Landkreises Regensburg für das Lebenswerk“ ging an die bildende Künstlerin Renate Christin aus Viehhausen.

Die „Richtlinien für die Vergabe des Kulturpreises des Landkreises Regensburg“ finden Sie unter www.landkreiskultur.de. Bei weiteren Fragen zum (Jugend-)Kulturpreis steht Ihnen das Kulturreferat im Landratsamt jederzeit gerne zur Verfügung

Kontakt

Dr. Thomas Feuerer,
Kulturreferent des Landkreises Regensburg
Telefon: 0941 4009-335
E-Mail: kulturreferat@lra-regensburg.de

WOHNUNGSBAU – BILANZ FÜR 2018 UND FÜR DAS ERSTE QUARTAL 2019

Landkreis genehmigte 2018 den Bau von 1.261 Wohnungen

Regensburg (RL) Im Landkreis Regensburg wurden 2018 insgesamt 1.261 neue Wohnungen genehmigt, darunter waren unter anderem 519 Einfamilienhäuser, 544 Wohnungen in



Im Landkreis Regensburg wird rege gebaut, wie hier in Neutraubling, das 2017 mit 141 Wohnungsgenehmigungen auf dem absoluten Spitzenplatz lag.

FOTO: LRA/ASTRID GAMEZ

Mehrfamilienhäusern sowie 127 Einzelwohnungen in bereits bestehenden Gebäuden. Von den 1.261 Genehmigungen durchliefen 888 das normale Genehmigungsverfahren im Landratsamt; 373 waren sogenannte Freistellungsverfahren, bedurften also aufgrund der gegebenen Bebauungsplan-Konformität keiner Genehmigung. Innerhalb aller 41 Landkreisgemeinden entstanden die meisten neuen Wohnungen in 2018 in Regensburg (174), Obertraubling (115), Nittendorf (98), Lappersdorf (73), Hemau (72), Wenzenbach (71) sowie – mit etwas Abstand – Pettendorf (48), Schierling (43) und Donaustauf (40). In Relation zur Einwohnerzahl verzeichnet Pfakofen mit 8,7 neuen Wohnungen pro Tausend Einwohner das stärkste Wachstum. Auf den weiteren Plätzen folgen Sünching (8,2), Holzheim am Forst (6,2), Donaustauf (4,6) und Wenzenbach (4,0). Der hierdurch entstehende Wohnraum entlastet den Raum Regensburg, in dem die Nachfrage ungebrochen hoch ist – hauptsächlich bedingt durch die gute wirtschaftliche Lage der Region insgesamt, aber auch aufgrund allgemeingesellschaftlicher Veränderungen. Landrätin Tanja Schweiger bedankt sich deshalb bei allen Bauherren, die mit ihren Projekten aktiv dazu beitragen, diesen Bedarf zu decken: „Als Landkreisbehörde unterstützen wir Bauwillige nach besten Kräften, damit die Genehmigung möglichst schnell und reibungslos

erteilt werden kann“, so die Landrätin. Nach einem leichten Rückgang 2017 im Vergleich zum Vorjahr, ist in 2018 bei den genehmigten Wohnungen damit wieder ein leichter Anstieg (um 1,69 Prozent) zu verzeichnen. Die Höhe der Bausummen aller genehmigten Bauvorhaben (Wohngebäude, Gewerbliche Gebäude, Landwirtschaftliche Gebäude, Nebengebäude etc.) ist weitaus deutlicher gestiegen, nämlich um 16,79 Prozent auf über 343 Millionen Euro. Die Zahl der Antragsverfahren insgesamt ist gegenüber den beiden Vorjahren (2017: 2192; 2016: 2431) leicht gesunken und lag 2018 mit 2.134 aber dennoch auf weiterhin hohem Niveau.

Trend im ersten Quartal des laufenden Jahres

Bei der Zahl der genehmigten Wohnungen (353, davon 267 im Baugenehmigungsverfahren, 86 im Freistellungsverfahren) liegen die ersten drei Monate 2019 mit dem Vergleichszeitraum der beiden Vorjahre etwa gleichauf (1. Qu. 2018: 362/254/108, 1. Qu. 2017: 374/261/113).

Bei weiteren Fragen steht Ihnen die Bauabteilung im Landratsamt jederzeit gerne zur Verfügung. Kontakt: Sanja Glaser (Abteilungsleiterin), Telefon: 0941 4009-355, E-Mail: Sanja.Glaser@landratsamt-regensburg.de

ERZIEHUNG IN ZEITEN DES UMBRUCHS – JUGENDLICHE DURCH DIE PUBERTÄT BEGLEITEN

Elternkurs „Hilfe – mein Kind pubertiert!“ startet am 22. Mai 2019

Regensburg (RL). Die Pubertät ist für Jugendliche die Zeit, sich selbst zu entdecken, zu experimentieren und zu lernen, eigene Wege zu gehen, um sich vom Elternhaus „abzunabeln“.

Dazu kann auch das Experimentieren mit Tabak, Alkohol oder anderen Suchtmitteln gehören. An alle Eltern, die Unterstützung in dieser Entwicklungsphase benötigen oder ein-

fach interessiert sind, richtet sich der Kurs „Hilfe, mein Kind pubertiert“.

Durchgeführt wird das zertifizierte Programm von zwei Sozialpädagoginnen der Suchtprävention am Gesundheitsamt Regensburg und des Amtes für Jugend und Familie der Stadt Regensburg. Los geht's am Mittwoch, 22. Mai, um 18.30 Uhr. Veranstaltungsort ist die Realschule am Judenstein, Am Judenstein 1 in Regensburg. Der Kurs besteht aus sechs Abenden (jeweils mittwochs ab 18.30 Uhr) und dauert jeweils etwa zweieinhalb Stunden. Die Kursgebühr beträgt zehn Euro pro Person.

Die Kursteilnehmer werden ermutigt, mit ihren Kindern zum Beispiel über Alkoholkonsum, exzessive Mediennutzung und andere Probleme zu sprechen. Sie erfahren, wie man ein Gespräch sinnvoll gestalten kann und wie man mit Konflikten umgeht. Weitere Themen werden beispielsweise sein: Wie kann ich Grenzen setzen? Wie handle ich Absprachen aus, die dann auch eingehalten werden? Wie schütze ich mein Kind vor Abhängigkeit? Wie gebe ich eine Orientierung?

Kontakt: Interessierte können sich gerne an das Gesundheitsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg, Telefon 0941 4009-754, wenden. E-Mail: huegel.heidi@regensburg.de

ANZEIGE

AUTO-MASS GMBH

93173 Wenzenbach-Gonnernsdorf, Böhmerwaldstr. 99

- **zertifizierte
Autoverwertung**

- **Meisterbetrieb
der Kfz-Innung**

- KFZ-Reparaturen
- Reifendienst
- Scheibeneinbau



zertifiziert nach
Altauto-Verordnung



☎ 0941 / 6 77 90

Fax 0941 / 6 42 57

www.auto-mass.de
wmass@auto-mass.de

Auswahl an gebr. und neuen Kfz.-Teilen

AUFTAKTVERANSTALTUNG ZUM RADMOBILITÄTSKONZEPT DES LANDKREISES REGENSBURG

Online-Beteiligung Radverkehr für Bürger freigeschaltet

Regensburg (RL). Der Startschuss für die Bürgerbeteiligung am neuen Radmobilitätskonzept im Landkreis Regensburg ist gefallen. Bei der Auftaktveranstaltung mit allen Netzwerkpartnern am 17. Mai im Landratsamt hat Landrätin Tanja Schweiger die Online-Plattform offiziell freigeschaltet. Hier können alle Interessierten Vorschläge für Neubaustrecken oder Netzergänzungen, Hinweise auf Gefahrenstellen oder auch Wünsche – etwa für Radabstellanlagen im gesamten Landkreisgebiet – in eine Online-Karte eintragen. „Ihre Anregungen und Erfahrungen bilden das Herzstück bei der Konzeptentwicklung. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, unser Radwegenetz noch besser zu machen“, so der Aufruf von Landrätin Tanja Schweiger an die Bürger und Bürgerinnen im Landkreis. Das „Mobilitätskonzept für den Radverkehr“ sieht eine umfassende Einbindung der Kommunen und Behörden, von Unternehmen in Gewerbegebieten und Vertretern von Einzelhandelszentren, von Schulen sowie Interessensvertretungen (z. B. ADFC, VCD) vor. Ab sofort bis zum 30. Juni 2019 kann jeder Strecken, die in schlechtem Zustand sind, fehlende

Radverkehrsverbindungen sowie Gefahrenstellen online in eine Karte einzeichnen, beschreiben und absenden. Der Link: www.landkreis-regensburg.de/radkonzept. Neben der Bürgerbeteiligung wertet das beauftragte Projektbüro Radverkehr-Konzept RV-K aus Frankfurt am Main Unfallanalysen und Pendlerdaten aus. „Wir ermitteln, wo Radwege gebraucht werden, damit künftig mehr Strecken mit dem Rad zurückgelegt werden können“, sagt Geschäftsführer Paul Fremer und weist darauf hin, dass rund 50 Prozent aller zurückgelegten Wege im ländlichen Raum kürzer als fünf Kilometer und dadurch gut mit dem Rad zu bewältigen seien. „Unser Ziel ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie man von einem Ortsteil ins Zentrum oder von einer Kommune in die andere gelangt, und dass man statt des Autos auch mit dem Rad in die Arbeit oder in die Schule fahren kann.“ Der Fokus liege damit auf dem Alltagsverkehr. Landrätin Tanja Schweiger hofft auf eine große Beteiligung bei der Online-Befragung: „Gerade diejenigen, die das Rad jetzt schon regelmäßig nutzen, können uns bei der Erstellung des Konzepts gut helfen.“

Hintergrund

Ziel des Mobilitätskonzeptes ist die Planung und Entwicklung eines flächendeckenden und interkommunalen Radverkehrsnetzes für den Alltags- und Freizeitverkehr. Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit fördert die Konzepterstellung im Rahmen Nationalen Klimaschutzinitiative mit rund 50 Prozent der Kosten.



Landrätin Tanja Schweiger startete die Bürgerbeteiligung zum Mobilitätskonzept für den Radverkehr. Mit auf dem Podium: Maria Politzka, Sachgebietsleiterin Wirtschaftsförderung, Energie und Klimaschutz am Landratsamt, sowie Paul Fremer und Thorsten Zobel vom Projektbüro Radverkehr-Konzept RV-K.

FOTO: LRA/FRANZISKA WAGNER

Entlastung für Angehörige von Menschen mit Hirnschädigung

Regensburg (R/L). Der Helferkreis „MeHr Leben“ ist einsatzbereit. Nachdem die zweite Kursgruppe nun ihre Schulung absolviert hat, stehen insgesamt 20 ausgebildete Helferinnen bereit zur stundenweisen Entlastung und Unterstützung für Angehörige im häuslichen Bereich bei der Pflege von Schlaganfall-Patienten sowie von Patienten nach einer Schädel-Hirn-Verletzung. Der Einsatz der Helferinnen wird vom Sachgebiet Senioren und Inklusion des Landkreises Regensburg koordiniert. Die primäre Aufgabe der „Helfer für MeHr Leben“ besteht darin, Menschen mit einer erworbenen Hirnschädigung und deren Angehörige individuell in ihrem Lebensalltag zu begleiten und zu unterstützen. Als Vertrauensperson und kontinuierlicher Begleiter können die Helferinnen und Helfer die Selbstständigkeit und Krankheitsbewältigung fördern und der sozialen Isolation vorbeugen. Bevor eine Unterstützung an einen Betroffenen vermittelt wird, findet ein Hausbesuch durch die Sozialarbeiterinnen Corina Eisner oder Elisabeth Weinzierl vom Landratsamt Regensburg statt, die das Angebot koordinieren. Beim Ersttermin soll ein Biographiebogen mit dem Betroffenen erstellt

werden, um eine passgenaue Hilfe zu ermöglichen. Da es sich um ein niedrigschwelliges



Betreuungsangebot handelt, müssen keine Verträge oder ähnliches vom Betroffenen unterschrieben werden. So soll der Zugang unkompliziert und unbürokratisch für die Familien gestaltet werden. Die „Helfer für MeHr Leben“ erhalten

eine Aufwandsentschädigung von zehn Euro pro Betreuungsstunde, die sowohl über den Entlastungsbetrag als auch über das Budget der Verhinderungspflege von der jeweiligen Pflegekasse erstattet werden kann. Mit dem Projekt „MeHr Leben“ soll ein Angebot zur Aktivierung und Beschäftigung geschaffen werden; hauswirtschaftliche Versorgung oder Einkaufsdienste sollen damit nicht abgedeckt werden. Die Helferinnen und Helfer sind während ihres Besuchs unfall- und haftpflichtversichert. Kontakt: Wer Interesse am neuen Helferkreis hat oder weitere Informationen wünscht, kann sich unter 0941 4009-708 (9 bis 13 Uhr) oder Corina.Eisner@lra-regensburg.de an das Sachgebiet für Senioren und Inklusion wenden.

Der Landkreis Regensburg möchte mit dem neuen Helferkreis „MeHr Leben“ Angehörigen von Menschen mit einer erworbenen Hirnschädigung (MeH) Entlastung bieten.

FOTO: ÁOCSKAY MARK - STOCK.ADOBE.COM



Die Region Regensburg ist Öko-Modellregion

Regensburg (RL). Die Region Regensburg ist eine von 15 neuen „Öko-Modellregionen“ in Bayern. Stadt und Landkreis Regensburg hatten sich an der dritten Wettbewerbsrunde des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten beteiligt. Ziel der Öko-Modellregionen ist es, die regionale Produktion, Verarbeitung und den Konsum von Bio-Lebensmitteln auszubauen und die Artenvielfalt in den Regionen zu erhalten. Dazu unterstützt der Freistaat finanziell ein Projektmanagement vor Ort, zunächst für zwei Jahre. Die Förderung kann um weitere drei Jahre verlängert werden.

„Mit der Auswahl als staatlich anerkannte Öko-Modellregion haben wir die Möglichkeit, weitere Projekte zum Erhalt der Artenvielfalt im Landkreis Regensburg auf den Weg zu bringen und den Öko-Landbau in der Region zu stärken“, so Landrätin Tanja Schweiger. Und, „das Projekt Öko-Modellregion passt auch sehr gut zum schon existierenden großen Engagement des Landkreises im Bereich der Nachhaltigkeit, angefangen von den Landschaftspflegemaßnahmen über den Klimaschutz bis hin zur Energieeffizienz und –einsparung bei seinen eigenen Gebäuden.“ Grundlage für die Auswahl als eine der 15 neuen Öko-Modellregionen in Bayern war ein gemeinsames Bewerbungskonzept des Landkreises und der Stadt Regensburg, das unter Federführung des Sachgebietes Regionalentwicklung im Landratsamt Regensburg entstand. Dabei arbeiteten Verwaltungen und Fachleute in einer neu gegründeten Lenkungsgruppe intensiv an zukunftsfähigen Projektideen. Zudem brachten Bio-Betriebe und viele Interessierte ihre innovativen Ideen und Projektvorschläge im Rahmen mehrerer Work-



Im Bild bei der Urkundenübergabe (von links): Thomas Gollwitzer, Behördenleiter Amt für ländliche Entwicklung Oberpfalz, Jürgen Huber, Bürgermeister Stadt Regensburg, Landrätin Tanja Schweiger, Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber, Elisabeth Sojer-Falter, Abteilungsleiterin Regionalentwicklung und Wirtschaft für den Landkreis Regensburg, und Helmut Melchner, Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg.

FOTO: STMELF/SEYFARTH

shops in die Bewerbung ein. Das umfangreiche Bewerbungskonzept wurde von einer Jury, besetzt mit Vertretern aus der Wirtschaft, der Wissenschaft, der Landesvereinigung für den Ökologischen Landbau und des Bund Naturschutz erfolgreich geprüft und als gut geeignet bewertet.

Hintergrund

Bislang gab es zwölf Öko-Modellregionen in Bayern. Im Zuge der aktuellen dritten Wettbewerbsrunde wurden jetzt weitere 15 Regionen zu staatlich anerkannten Öko-Modellregionen

erklärt. Das Gesamt-Fördervolumen beläuft sich auf knapp 1,5 Millionen Euro im Jahr. Die Öko-Modellregionen sind ein wichtiger Bestandteil des Landesprogramms „BioRegio Bayern 2020“, mit dem die Staatsregierung seit 2012 den Ökolandbau in Bayern unterstützt. Ziel der Öko-Modellregionen ist es, die regionale Produktion, Verarbeitung und den Konsum von Bio-Lebensmitteln auszubauen und die Artenvielfalt in den Regionen zu erhalten. Dazu unterstützt der Freistaat finanziell ein Projektmanagement vor Ort, zunächst für zwei Jahre. Die Förderung kann um weitere drei Jahre verlängert werden.

Barrierefreie und rollstuhlgerechte Wohnungen im Landkreis

Sehr geehrte Wohnungseigentümer und Wohnungssuchende, das Landratsamt Regensburg will im Rahmen einer Umfrage das Angebot und die Nachfrage von barrierefreien und rollstuhlgerechten Wohnungen im Landkreis ermitteln. Wir würden Sie daher bitten uns mitzuteilen,

wenn Sie eine derartige Wohnung anbieten oder suchen. Dadurch kann der Landkreis Sie, als Wohnungsanbieter dabei unterstützen, Ihre Wohnung bedarfsgerecht zu vergeben und Sie als Wohnungssuchende können herausfinden, ob Möglichkeit bestünde, dass Sie trotz Beein-

trächtigung weiterhin in Ihrer Heimatgemeinde leben können. Ihr Angebot bzw. Ihre Nachfrage können Sie gerne an die Inklusionsberaterin Marion Thätter unter Telefon 0941 4009-268 oder per E-Mail marion.thaetter@landratsamt-regensburg.de richten.

ANZEIGE



STEFAN JOB
PHYSIOTHERAPIE SPORT UND GESUNDHEITSPRAXIS

Jetzt unsere Kurse buchen

TRX, Functional Training, Rückentraining
Power-Langhanteltraining, Yoga, Pilates.

www.stefan-job.com - 09407-9589177

ANZEIGE



optikweinzierl
Grünthal

Brillen & Kontaktlinsen

Grünthal
Gde. Wenzenbach
reis Regensburg

Jetzt Termin vereinbaren unter: 09407-95 78 542 optik-weinzierl@t-online.de